

WELS INFORMIERT

AMTSBLATT DER STADT WELS

55. Jahrgang / Montag, 20. November 2017 / Nummer 9 . wels.at



WELS

Welser Weihnachtswelt

24. November bis 24. Dezember

Näheres auf Seite 14 bis 15



Wels setzt Schwerpunkte
bei Pflege und Betreuung

Seite 5

Kinderbetreuung: Wels
Spitzenreiter in OÖ.

Seite 6 bis 7

Stadt ist starkklar
für den Winter

Seite 13

Inhalt

Welser Wasserturm:
Sanierung voll im Gange ... **4**

Wels setzt Schwerpunkte bei
Pflege und Betreuung..... **5**

Kinderbetreuung: Wels
Spitzenreiter in OÖ. **6-7**

Wirtschaftsempfang im
Medienkulturhaus..... **9**

Stadtarchiv-Kalender zeigt
„verschwundenes Wels“ ... **10**

Wels ermöglicht
Wohnbau **11**

Spendenaktion für das
Welser Tierheim **12**

Stadt Wels ist startklar
für den Winter..... **13**

Zahlreiche Eröffnungen
in der Innenstadt..... **18-19**

Engagierte Welser
wurden geehrt **21 u. 23**

Kunstweihnachtsmarkt
in der Burg Wels..... **31**

Kinderseite „Mini Wels“
zum Thema Nebel **32**

Kinderbetreuung: Wels Spitzenreiter

Mit 1950 städtischen und 966 privaten Kinderbetreuungsplätzen herrscht in der Stadt Wels im aktuellen Kindergartenjahr 2017/2018 eine **Vollabdeckung** in Bezug auf den Bedarf. Dies wurde durch die **Schaffung zusätzlicher Betreuungsplätze** und die **Aufnahme von 28 neuen Pädagogen** möglich. Nähere Informationen zur Kinderbetreuung in der Stadt Wels finden Sie auf den **Seiten 6 und 7** dieser Amtsblatt-Ausgabe.



Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Magistrat der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels.

Hersteller: Landesverlag Druckservice, Boschstraße 29, 4600 Wels.

Redaktion: Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit des Magistrates der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels.

Inserate: Landesverlag Druckservice, Boschstraße 29, Tel. +43 7242 2080.

Beteiligung: Zu 100 % im Eigentum des Magistrates der Stadt Wels.

Blattlinie: Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters.

Anmerkung: Der Herausgeber weist darauf hin, dass er sich nicht verpflichtet, externe Beiträge abzurufen und dass aus Platzgründen oder durch Beschlüsse der Redaktion Textänderungen möglich sind.

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe und Formulierungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung selbstverständlich für beide Geschlechter.



Investitionsrekord in Wels

Liebe Welserrinnen und Welserr!

Vor etwa zwei Jahren wurde ich als Bürgermeister der Stadt Wels angelobt. Seither ist viel passiert, sowohl im Hause Magistrat als auch in der Stadt Wels.

Die Stadt Wels war einerseits belastet durch hohe Budgetausgaben, andererseits durch einen rückgestauten Sanierungsaufwand. Das erste Ziel war daher, durch eine Verwaltungs- und Aufgabenreform einzusparen und die Finanzen in Ordnung zu bringen. Das ist in einem ersten Schritt gelungen, sodass jetzt mehr Mittel für Investitionen zur Verfügung stehen.

In einem zweiten Schritt werden nun wichtige Investitionsvorhaben in Angriff genommen. Insgesamt investiert die Stadt Wels alleine im Jahr 2018 mehr als 30 Mio. Euro und im Jahr 2019 nochmals 15 Mio. Euro. Der Schwerpunkt liegt bei den Investitionen vor allem in der Erneuerung der Infrastruktur und bei den Bereichen Bildung, Soziales und Kinderbetreuung.

So ist die Errichtung eines neuen Horts und Kindergartens in der Pernau geplant, gleichzeitig soll ein Jugendtreff in der Noitzmühle gebaut werden, die Tagesheimstätten für Senioren werden attraktiviert.

Auch beim Wochenmarkt wird nach der Umfrage in die Markthalle investiert, Parkanlagen und Kinderspielplätze werden saniert, die öffentliche Beleuch-

tung ausgebaut und die Erneuerungen des Hallen- und Freibads sowie der Kunsteisbahn fortgesetzt.

Im Bereich der Infrastruktur wurde der Bau der Park & Ride-Anlage beim Bahnhof bereits begonnen, die Autobahnanschlussstelle Wimpassing ist in Vorbereitung, und die Sanierung der Straßen, Brücken und Wege geht mit voller Kraft weiter.

Die Umsetzung des neuen Amtsgebäudes im Greif und der Theatersanierung ist ebenfalls auf Schiene und soll den Bürgern mehr Servicequalität bringen. In Wels ist insgesamt eine Aufbruchsstimmung zu bemerken. Das ist beispielsweise auch durch das steigende Kommunalsteueraufkommen, aber auch durch volle Geschäfte in der Fußgängerzone ersichtlich.

Damit auch Sie wissen, wofür die Stadt Wels Geld ausgibt, wurde eine Transparenzdatenbank eingerichtet. Unter der Website www.offenerhaushalt.at/gemeinde/wels können Sie nachprüfen, welche Vereine und Personen in den vergangenen Jahren Fördermittel von der Stadt Wels erhalten haben. Damit ist auch eine bessere Kontrolle gewährleistet.

Die Richtung stimmt - Wels ist in Bewegung!

Ihr

**Bürgermeister
Dr. Andreas Rabl**

Kunstweihnachtsmarkt in der Burg von 15. bis 17. Dezember!



Das handwerkliche Können zahlreicher Künstler ist von **Freitag, 15. bis Sonntag, 17. Dezember** beim traditionellen Kunstweihnachtsmarkt in der Burg Wels (Burggasse 13) zu bestaunen. Zu sehen und zu kaufen gibt es Weihnachtsschmuck, Krippen in verschiedenen Stilrichtungen, Schnitzereien, Keramik und Töpferwaren, Lederartikel, Bilder, Glaskunst, Tiffany-Schmuck, Malereien in allen Variationen, bauerliche Kekserzeugnisse, Patchwork, Klosterarbeiten, Kerzen und vieles mehr. Als Rahmenprogramm warten Auftritte des Bläserquartetts Altenhof, Lesungen des Stelzhamerbundes, Advent-Kurzlese-Vorträge sowie Schauschmieden auf die Besucher. Näheres dazu auf **Seite 31**.

Übrigens: Im Zuge der Ab- und Aufbauarbeiten ist das **Museum** in der Burg von **Montag, 12. bis Freitag, 22. Dezember** für Ausstellungsbesucher geschlossen.

Das nächste
Amtsblatt erscheint
am Montag,
18. Dezember



Weitblick im Bildungsbereich

Wels hat die höchste Quote an frühen Schul- und Ausbildungsabrechern in Österreich! 21,3 Prozent der Pflichtschulabgänger sind nicht in der Lage eine Lehre oder andere Ausbildung zu absolvieren, weil sie Texte nicht verstehen, nicht richtig schreiben und rechnen können. Das ist alarmierend, denn die Basisbildung spielt in der heutigen, digitalisierten Arbeitswelt eine immer größere Rolle.

Abgesehen von den schlechten Jobaussichten, drohen durch die zunehmende Bildungsarmut erhebliche Mehrkosten für das Sozialsystem. Wir müssen jetzt handeln, sonst verspielen wir die Zukunft unserer Kinder und schaden auch dem Wirtschaftsstandort. Um nicht zurückzufallen, brauchen die Unternehmen gut ausgebildete Fachkräfte.

Wenn man das wirkungsvoll angehen will, muss alles dafür getan werden, dass unsere Kinder und Jugendlichen die Förderung erhalten, die sie benötigen. Wie die Welser Schulpraxis zeigt, melden Eltern mit eher geringem Einkommen ihre Kinder oft aus Kostengründen nicht zur Nachmittagsbetreuung an. Da ihnen auch das Geld für private Nachhilfe fehlt, geht viel Potenzial verloren, das bei entsprechender Förderung positiv genutzt werden könnte.

Es ist daher notwendig in Bildung zu investieren - in Kindergärten, in ganztägige Schulformen, in Horte, in pädagogisches Personal. Die Politik kann nicht früh genug ansetzen! Je schneller Defizite beseitigt werden, desto erfolgreicher der weitere Bildungs- und Lebensweg.

Angesichts der Faktenlage sind die Pläne des Landes Oberösterreich, die Nachmittagsbetreuung in Kindergärten wieder kostenpflichtig zu machen, kurzsichtig. Die Bedeutung von frühkindlicher Bildung ist wissenschaftlich belegt, daher darf der Zugang nicht verschlechtert werden!

Der Wirtschaftsstandort Wels bräuchte ganz besonders im Bildungsbereich den Weitblick der politischen Entscheidungsträger. Der Gemeinderat sollte Prioritäten setzen und die erforderlichen Mittel für Schulentwicklung, Nachmittagsbetreuung und Lernförderung zur Verfügung stellen.

Wichtig ist neben der Errichtung einer neuen Volksschule im Westen von Wels ein flächendeckendes Angebot von Ganztags- und Hortplätzen, die auch für untere Einkommensschichten leistbar sind. Nur durch gezielte Investitionen im Kindergarten- und Pflichtschulbereich können die Chancen der Welser Kinder auf einen positiven Schul- und Ausbildungsabschluss erhöht werden.

Ihr

**Stadtrat
Johann Reindl-Schwaighofer, MBA**

Referent für Bildung und Kultur



Stadtrat Johann Reindl-Schwaighofer, MBA, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Stadtrat Peter Lehner (v.l.) vor dem Wasserturm.

Welser Wasserturm: Sanierung voll im Gange

Mit dem Wasserturm am Zwinger wird eines der **historisch interessantesten Welser Bauwerke** der Renaissancezeit saniert.

Bereits abgeschlossen sind die im September gestarteten Arbeiten im Innenbereich des Turmes: Eine Fachfirma hat die schadhafte Teile der Holzdecken und Leitern ausgetauscht. Somit ist nun ein dauerhafter sicherer Zugang zu den oberen Etagen des Bauwerkes gegeben. Mit der Entfernung von rund 26 Kubikmetern Taubenkot erfolgte zudem eine gründliche Innenreinigung des Turmes. Für 2018 ist geplant, die Turmspitze und die Fassade des 1577 bis 1579 errichteten Bauwerkes zu restaurieren.

Entsprechend dem Namen diente der Wasserturm zur Schöpfung von Wasser aus dem nahen Mühlbach.

Dieses gelangte durch ein Hebewerk und einen Wasserbehälter im Turminnen durch Rohrleitungen zu einzelnen Bürgerhäusern, dem Rathaus, der Burg und den beiden Stadtbrunnen auf dem Stadtplatz. Das Pumpwerk **war bis ins 20. Jahrhundert in Betrieb** und wurde 1927 auch elektrifiziert.

Bemerkenswert sind die Renaissance-Architektur- und Wappentalereien an der Fassade. Letztere symbolisieren die verschiedenen Besitzungen des Hauses Habsburg.

Stadt Wels spart Strom- und Gaskosten ein

Rund 300.000 Euro Stromkosten und etwa 25.000 Euro Gaskosten wird sich die Stadt Wels künftig pro Jahr bei ihren eigenen Anlagen ersparen. Die entsprechende Anpassung der Energielieferverträge mit der Wels Strom GmbH beziehungsweise der eww ag beschloss der Gemeinderat am Montag, 16. Oktober einstimmig.

Hintergrund: Anders als bei den bisherigen Fixpreisverträgen kann die Stadt Wels mit dem neuen indexbezogenen Preismodell **im Bereich Strom und Gas von niedrigeren Großhandelspreisen profitieren**. Es ist garantiert, dass die Stadt Wels marktnahe Energiepreise beziehen kann, ohne regelmäßig auf die Marktlage achten zu müssen.

Welser Schwerpunkte bei Pflege und Betreuung älterer Menschen

Mit Stimmenmehrheit beschlossen der Welser Gemeinderat am Montag, 16. Oktober den Regionalen Sozialplan für die Pflege und Betreuung älterer Menschen für die Jahre 2016 bis 2021.

Einen solchen Plan müssen alle „Regionalen Träger Sozialer Hilfen“ – und somit auch die Statutarstadt Wels – für jede Gesetzgebungsperiode der Oberösterreichischen Landesregierung vorlegen.

Der Regionale Sozialplan beinhaltet quantitative und qualitative Aussagen für die **Kernprodukte** stationäre Langzeitpflege, Kurzzeitpflege, Mobile Dienste und Tagesbetreuung. Die Stadt Wels gibt darin also an, welche **Maßnahmen** sie in den kommenden Jahren in den einzelnen Bereichen setzen wird (oder bereits setzt), um den vom **Land Oberösterreich** im jeweiligen Bedarfs- und Entwicklungsplan (BEP) **vorgegebenen Versorgungsquoten** zu entsprechen. Diese Soll-Werte können dabei innerhalb eines bestimmten Korridors über- oder unterschritten werden.

Verschiedene Pflege- und Betreuungsformen

Bei der **Langzeitpflege** in den Alten- und Pflegeheimen liegt die Stadt Wels traditionell über dem BEP-Sollwert.



Die **Kurzzeitpflege** in den Alten- und Pflegeheimen wird in den kommenden Jahren weiterhin dem Bedarf angepasst. Die **Hauskrankenpflege** (medizinische Versorgung von Wunden, Verbandswechsel etc.), die **Fach-Sozialbetreuung „Altenarbeit“** (Hilfe beim Waschen, Anziehen etc.) und die **Heimhilfe** (Unterstützung im Haushalt) sind zwischen der Mobilen Seniorenbetreuung der Stadt und den Vertragspartnern Rotes Kreuz,

Volkshilfe, Hilfswerk und Diakonie nach Stadtgebieten aufgeteilt. Die ersten beiden Bereiche werden bis 2021 gemäß Landesvorgaben leicht erweitert. Bewusst hoch angesetzt sind die Planzahlen bei der Heimhilfe, da die Nachfrage hier sehr hoch ist. Mit den Tageszentren der Stadt (Haus Neustadt) sowie der Diakonie entspricht die **Teilstationäre Tagesbetreuung** überdies genau den Vorgaben des Landes.

„Mit dem Regionalen Sozialplan gibt es klare Voraussetzungen für die Pflege und Betreuung älterer Menschen in den kommenden Jahren. Aktuelle Entwicklungen, wie etwa der Wunsch der Bürger nach mehr Betreuung und Pflege zu Hause, finden natürlich Berücksichtigung“, betonen Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger und Generationen-Stadträtin Margarete Josseck-Herd.

 Christa Raggl-Mühlberger, Vizebürgermeisterin der Stadt Wels, und Margarete Josseck-Herd, Stadträtin für Generationen, sind im Bild zu sehen.

Die Menge macht's:
BIS -30% MENGEN-RABATT
-5% ABHOLRABATT
 Gültig auf Möbel, Geräte und die Möbelmontage.



+ individuelle Maßanfertigungen + für alle Wohnbereiche
 + zur Selbstmontage oder + vom Tischler montiert erhältlich

P. MAX[®]
 MASSMÖBEL
Dasst!

4600 Wels
 Salzburgerstraße 222
 Tel: 07242/412 35
MIT NEUER AUSSTELLUNG!
 www.petermax.at

Montagetischler für OÖ zu **besten Bedingungen gesucht!**
 Tägliche Heimfahrt möglich.
 Tel: 0664/3816906

Welser Kinderbetreuung: Platz für jedes Kind sichergestellt

Im laufenden Kindergartenjahr 2017/2018 werden in Wels 2.916 Kinder (2016/2017: 2.780), davon 1.950 städtisch (2016/2017: 1883) und 966 privat (2016/2017: 897), in Krabbelstuben, Kindergärten und Horten sowie bei Tagesmüttern betreut.

Damit konnte jedem Kind ein Kindergarten- beziehungsweise Krabbelstufenplatz angeboten werden. Lediglich dem Wunsch jener Eltern, die ihr Kind in einem bestimmten Kindergarten/ Krabbelstube unterbringen woll-

ten, konnte nicht entsprochen werden. Damit wurde in Wels in Bezug auf den Bedarf eine Vollabdeckung erreicht.

Diese Vollabdeckung war nur durch die Errichtung zusätzlicher provisorischer Betreuungsgruppen möglich. So wurde in der **Volkshochschule Noitzmühle** eine alterserweiterte Kindergruppe eingerichtet. Diese bietet Platz für insgesamt 18 Krabbelstufen- und Kindergartenkinder. Im **Quartier Noitzmühle** wurde eine Krabbelstufengruppe eingerichtet. Diese bietet Platz für bis zu zehn Kinder.

In **Wimpassing** wurde eine Kindergarten-Gruppe in Doppelnutzung im Hort eingerichtet. Diese bietet Platz für 20 Kindergartenkinder.

Im **Kindergarten Pernau** wurde eine Kindergarten-Gruppe in Doppelnutzung im Hort eingerichtet. Diese ermöglichte die Errichtung einer alterserweiterten Gruppe für insgesamt 18 Krabbelstufen- und Kindergartenkinder.

Sollte sich der Bedarf während des Jahres noch erhöhen, so stehen durch die Schaffung weiterer Betreuungsgruppen zusätzliche Kinderbetreuungsplätze zur Ver-

fügung. Dieser zusätzliche Bedarf könnte in den Räumlichkeiten der Volkshochschule Noitzmühle mit einer zusätzlichen Kindergarten-Gruppe für 15 Kinder beziehungsweise im Hort Vogelweide mit einer Doppelnutzung der Räumlichkeiten für weitere 20 Kinder abgedeckt werden.

Im **Privatbereich** wurde der Kindergarten des Vereins „Abenteuer Familie“ in der Mohnstraße neu errichtet, der zwei Krabbelstufen- und zwei Kindergarten-Gruppen führt und eine Gesamtkapazität von 66 Kindern aufweist.



Personaleinsatz in den städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen

Wegen Pensionierungen und regulären Austritten sowie den zusätzlichen neuen Gruppen wurden bis September 2017 29 Mitarbeiter – davon **23 Pädagogen und sechs Helfer** – im Bereich der Kinderbetreuung **neu aufgenommen**. Da der Bedarf an Sprachförderung wächst, wurden darüber hinaus zur Abdeckung der Sprachförderstunden weitere **fünf Pädagogen** angestellt. Somit waren mit Stand September 2017 insgesamt 218 Mitarbeiter im Bereich der Krabbelstuben und Kindergärten sowie 52 Mitarbeiter in den Horten beschäftigt.

Meinungen

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl: „Noch nie wurden in Wels so viele Kinder in den städtischen und privaten Krabbelstuben, Kindergärten und Horten betreut, wie derzeit. Dies wurde möglich, weil wir massiv in den Ausbau des Angebotes sowie in zusätzliches Personal investiert haben.“

Generationen-Stadträtin Margarete Josseck-Herd: „Durch die zusätzlich geschaffenen Gruppen und die Aufnahme zahlreicher neuer Mitarbeiter konnte allen Kindern, die die Voraussetzungen erfüllen, ein Platz zugesichert werden. Die Stadt Wels ist gemeinsam mit den privaten Anbietern ein Vorreiter in der Quantität und Qualität der Kinderbetreuung.“



Wels Spitzenreiter in Oberösterreich!

Aus der Veröffentlichung des VIF (Vereinbarkeitsindikator für Familie und Beruf) geht ein für die Stadt Wels **sehr erfreuliches Ergebnis** hervor:

Die städtischen Welsener Kindergärten sind bei den Öffnungszeiten

ten **Spitzenreiter in ganz Oberösterreich**.

Die städtischen Kindergärten sind von **06:30 bis 18:00 Uhr** geöffnet. Außer an den gesetzlichen Feiertagen können die Kinder das ganze Jahr über in einem Kinder-

garten betreut werden. Darüber hinaus steht der **Journaldienst in den Sommerferien** auch für Kinder aus privaten Kindergärten offen.

Damit erfüllen alle städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen

sämtliche VIF-Kriterien zu 100 Prozent. Einschließlich der privaten Betreiber erreicht die Stadt Wels einen **Erfüllungsgrad von 80 Prozent** und damit die höchste Quote in ganz Oberösterreich.

„Barcelona“-Ziele erfüllt

Die EU hat für die Betreuung von Kindern unter sechs Jahren die **„Barcelona-Ziele“** als Zielwert EU-weit festgelegt. Diese Ziele sehen eine **Betreuungsquote von 90 Prozent** für Über-Drei-Jährige und von 33 Prozent für Unter-Drei-Jährige vor. Stellte das Erreichen dieser Ziele im städtischen Bereich vor wenigen Jahren noch ein fernes Ziel dar, ist die Stadt Wels stolz darauf, dieses Ziel jetzt erreicht zu haben.

Im Kindergartenbereich liegt die Betreuungsquote zwischenzeitlich bei **nahezu 97 Prozent** und damit **sieben Prozent über dem „Barcelona-Ziel“**. Das Angebot an Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren wurde neben der Neueröffnung von Krabbelstübengruppen auch noch mit der Einrichtung von alterserweiterten Gruppen zusätzlich ausgebaut. Zusätzlich gibt es für die Kleinstkinderbetreuung auch Tages-

mütter, die 42 Kinder betreuen. Insgesamt stehen daher derzeit **352 Plätze in der Kleinstkinderbetreuung** zur Verfügung. Die Welsener Kleinstkinderbetreuungseinrichtungen richten sich vorwiegend an Kinder ab einhalb bis drei Jahren. Mit den 352 vorhandenen Plätzen erreicht Wels einen Betreuungsgrad von **36,7 Prozent**. Damit wurde auch damit das vorgesehene **„Barcelona-Ziel“ von 33 Prozent um 3,7 Prozent übererfüllt**. Selbst wenn man die Betreuung durch Tagesmütter herausrechnet, ergibt sich noch immer eine Zielerreichung von 32,36 Prozent.

Wichtig: Da Kleinstkinderbetreuungsplätze nach gesetzlichen Vorgaben ausschließlich unter der Voraussetzung der Berufstätigkeit oder Ausbildung der Eltern vergeben werden können, ergeben sich hinsichtlich der tatsächlichen Bedarfslage laufend Änderungen.

Weitere Angebote der Kinderbetreuung

Gesunde Küche

Für Kinder berufstätiger Eltern wird täglich ein warmes Mittagessen angeboten. Dieses wird nach genauen Qualitätskriterien in der Zentralküche zubereitet. Frische Produkte aus der Umgebung werden bevorzugt. Darin liegt die Basis zur Verleihung des Zertifikates „Gesunde Küche“ durch das Land Oberösterreich.

Einsatz von Logopädinnen in den städtischen Kindergärten

Drei diplomierte Logopädinnen sind in den städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen eingesetzt. Ihr Aufgabengebiet umfasst Beratung und Behandlung sprach- und sprachgestörter Kinder auch die prophylaktische Betreuung innerhalb der Kindergärten.

Englisch im Kindergarten

Zwei speziell ausgebildete pädagogische Fachkräfte bieten das Projekt **„English is fun“** in allen städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen in Form freiwilliger **wöchentlicher Englischgruppen** mit einer Kinderhöchstzahl von zwölf Kindern an. In diesem Kindergartenjahr nehmen **insgesamt 423 Kinder** an „English is fun“ teil.

Integrative Angebote in Kindergärten und Horten

Insgesamt **19 Integrationsgruppen** in den städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen sind ein qualitativ hochwertiges Angebot zur Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern mit Beeinträchtigung. **63 Kinder mit besonderen Bedürfnissen** nehmen gleichwertig und gleichberechtigt am Alltag in Krabbelstuben, Kindergärten und Horten teil.

Grundsatzbeschluss für Amtsgebäude & Stadttheater Greif

Ein topmodernes Amtsgebäude sowie das historische Stadttheater kommen in den – Ende des Jahres 2016 von der Stadt Wels erworbenen – Mittelteil des ehemaligen Hotels Greif im Bereich von Rainerstraße und Kaiser-Josef-Platz.

Den für die Vergabe der Planungsarbeiten nötigen Grundsatzbeschluss fasste der Gemeinderat am Montag, 16. Oktober mit Stimmenmehrheit.

- Beim **Stadttheater** bleiben der Saal, die Tribüne und das Stiegenhaus aus dem Jahr 1948 nach einer nötigen Sanierung erhalten. Ebenfalls bestehen bleibt die – in den 1990er Jahren in der jetzigen Form erweiterte – Bühne samt Technik.

- **Neu errichtet** wird der **Gebäudeteil vor dem Theater**. Das



Erdgeschoß soll ein **Foyer** mit Barbetrieb und Multifunktionsräume umfassen. Weiters vorgesehen sind ein **Kundenzentrum**

sowie Büroarbeitsplätze für die Dienststelle Bau-, Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten. Diese ist derzeit noch im Amtsgebäude

Pfarrgasse 25 untergebracht.

- Auf den **übrigen Ebenen** sollen Räumlichkeiten für die Nutzung als **Büros** für insgesamt rund **180 Arbeitsplätze** entstehen. Großer Wert liegt dabei auf einer größtmöglichen Flexibilität hinsichtlich der Büroorganisation.

Der weitere Zeitplan

Für die Vergabe der **Planungsarbeiten** sind maximal rund 1,5 Mio. Euro brutto vorgesehen. Der weitere Zeitplan sieht aus heutiger Sicht wie folgt aus: Die Vorbereitungsphase mit Vergabe der Generalplanerleistungen soll bis Ende Jänner 2018 abgeschlossen sein. Der Realisationsbeschluss ist – nach der folgenden Vorentwurfs- und Entwurfsphase – bis September 2018 vorgesehen.



Kinder suchen ein Zuhause. Die Stadt sucht Pflegeeltern.

Kontakt:

Kinder- und Jugendhilfe der Stadt Wels

Tel. +43 7242 235 7710, E-Mail: kjh@wels.gv.at



Schartner
TORTECHNIK

WIR ÖFFNEN DIE
TORE ZU IHRER WELT.

Von der ersten Idee über die Montage bis zum Kundenservice bieten wir Ihnen alle Produkte und Leistungen aus einer Hand.

TORE | ZÄUNE | ANTRIEBE

Erzeugung, Montage, Service

www.tortechnik.co.at

Gärtnerstraße 11, 4600 Wels, 0 72 42 446 07, office@tortechnik.co.at



lernquadrat
Macht einfach klüger.

Nachhilfe.
Weihnachts-Intensivkurse.
Jedes Alter. Alle Fächer.
2.1. – 6.1.2018
JETZT anmelden!



A. Bauer

LernQuadrat Wels
Kaiser-Josef-Platz 10
4600 Wels

Tel. 07242 – 207 391
wels@lernquadrat.at
www.lernquadrat.at



Bürgermeister Dr. Andreas Rabl (r.) und Wirtschaftsstadtrat Peter Lehner (l.) verliehen die Verdienstmedaille der Stadt Wels in Gold an Dir. Wolfgang Riedl von der Raiffeisenbank Wels (m.).

Fotos: Fischer



Dipl.-Ing. Stefan Pierer (Pierer Industrie AG, KTM, l.) und Vizekanzler a.D. Dkfm. Dr. Hannes Androsch (r.) mit Bürgermeister Dr. Andreas Rabl (m.) beim Wirtschaftsempfang der Stadt Wels.

Erfolgreicher Wirtschaftsempfang im Medienkulturhaus

Rund 100 Gäste nahmen im Medienkulturhaus auf Einladung von Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Wirtschaftsstadtrat Peter Lehner am diesjährigen Wirtschaftsempfang der Stadt Wels teil.

Nach der Begrüßung durch Wirtschaftsstadtrat Lehner ging Bürgermeister Dr. Rabl in seiner Rede unter anderem auf die wirtschaftliche Lage der Stadt sowie auf bereits umgesetzte, aktuelle und geplante Projekte ein. Das Fachreferat hielt **Vizekanzler a.D. Dkfm. Dr. Hannes Androsch**.

Zudem nutzten der Bürgermeister und der Wirtschaftsstadtrat



den feierlichen Rahmen, um den Direktor der Raiffeisenbank Wels **Wolfgang Riedl** für seine Verdienste um die Welser Wirtschaft mit der **Verdienstmedaille** der Stadt Wels in Gold auszuzeichnen.

Riedl war im Jahr 1974 in die da-

malige OÖ. Bauernkredit (nunmehrige Raiffeisenbank Wels) eingetreten und absolvierte in den Folgejahren zahlreiche Bankausbildungen und Spezialseminare für Führungskräfte. Nach der Bestellung zum Geschäftsführer-Stellvertreter im Jahr 1997

folgte im Jahr 2008 die Ernennung zum Geschäftsführer und Verleihung des Titels „Bankdirektor“. Neben seiner beruflichen Tätigkeit ist Riedl seit 2008 Obmann des Faustballvereins FSC Wels 08 sowie seit 2010 Mitglied im Stadtsportausschuss.

**DORNER
MAYER
ELEKTRIK**

www.dorner-mayer.at
Wels | Gunkirchen

Bringt Strom ins Leben

Elektroinstallation • Alarm • Video

- Beratung, Planung, Ausführung und Überprüfung von Elektroinstallationen in Wohnung, Haus, Büro und Betrieb
- Lichttechnik, Netzwerktechnik
- Alarm- und Videoüberwachungsanlagen
- Reparatur- und Störungsdienst

Tel. 0 72 42 / 42 441

24-Stunden Störungsdienst 0 800 / 20 44 66

Kneipp-Aktiv-Club Wels

bietet laufend
Wanderungen, Radfahren, Turnen,
Wassergymnastik, Singen, Tanzen ...

Besuchen Sie auch unseren

Stammtisch!

Jeden ersten Donnerstag im Monat um
18.00 Uhr im Gasthaus Gösser.

Kontakt: Tel. 0660 523 14 82

Email: kneippwels@gmx.at

Homepage: www.kneipp-wels.0101.at

Kneipp
WELS



Stadtarchiv-Kalender zeigt „verschwendenes Wels“



Bereits zum siebten Mal veröffentlicht das Stadtarchiv als Eigenproduktion einen **Kalender** mit **alten Welser Ansichten**. Das Werk heißt „Bilder aus dem Stadtarchiv Wels 2018“ und ist ab sofort um 13,90 Euro im Stadtarchiv (Maria-Theresia-Straße 33), im Stadtmuseum Burg (Burggasse 13), beim Tourismusverband (Stadtplatz 44) sowie im Welser Buchhandel erhältlich. Das Motto des – in einer Auflage von 850 Stück erscheinenden – Kalenders lautet wie im Vorjahr

„Verschwundenes Wels“. Dokumentiert sind **Veränderungen in der städtischen Landschaft**, an die sich einige noch gut erinnern können. Manches ist hingegen schon aus dem Gedächtnis verschwunden. Zu sehen sind etwa die alte Bahnhofstraße und die Fabrikstraße, die noch unverbaute Neustadt, die alte Minoritengasse, die Kreuzung Kaiser-Josef-Platz und Pfarrgasse, der alte Bahnübergang in die Neustadt und vieles mehr.

Bürgermeisterstammtisch in der Innenstadt



Am Montag, 6. November fand der fünfte Bürgermeisterstammtisch von Dr. Andreas Rabl für die Bewohner der Innenstadt in den Minoriten statt.

Rund 100 Gäste nutzten die Möglichkeit, sich von Dr. Rabl über aktuelle Themen und Projekte – von der Welser Neupositionierung über die erfolgreiche Konsolidierung der städtischen Finanzen bis zur bereits umgesetzten sowie weiteren Attraktivierung der Innenstadt – informieren zu lassen.

Im Anschluss daran hatten die Besucher die Möglichkeit, dem Bürgermeister ihre **Wünsche und Anregungen** mitzuteilen. Dr. Rabl beantwortete die einzelnen Fragen ausführlich und stand nach dem Ende des offiziellen Teils für **Einzelgespräche** zur Verfügung. Mit der Veranstaltung in den Minoriten hat Dr. Rabl in den vergangenen Monaten alle Stadtteile im Rahmen eines Bürgermeisterstammtisches besucht – und auf diese Weise zahlreiche Welser persönlich informiert.

OÖ Haus- und Grundbesitzerbund

Bezirk Wels und Umgebung: Interessensvertretung der privaten Haus-, Wohnungs- und Grundbesitzer
Kaiser Josef Platz 47, Tel. +43 7242 293 61
E-Mail: hausbesitzerbund.wels@aon.at
Sprechtage: Montag bis Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung

ZELLERSTRASSE Wels Vogelweide Laaen	Thalheim bei Wels	Vogelweide Laaen	Wohnbau für's Leben
 <p>HWB 23, fGEE 0,71</p>	 <p>HWB 26, fGEE 0,57</p>	 <p>HWB 19, fGEE 0,67</p>	<p>Norikum Wohnungsbauges mbH Kalkofenstr. 25, 4600 Wels Telefon: 07242 / 46151 E-Mail: office@norikum.at</p> <p>Beratung und Verkauf Pollheimerstraße 7 4600 Wels</p>
<p>Wohnpark Zellerstraße C1+C2</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Eigentumswohnungen von 70 bis 91 m² ✓ Wohnbauförderung, bezugsfertig <p>JETZT NEU: APPARTEMENTS Wohnpark Zellerstraße B1</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Frei finanzierte Anlegerwohnungen von 52 bis 63 m² ✓ Schlüsselfertig, INKL. EINBAUKÜCHE*, bezugsfertig Ende 2017 <p><small>*gilt nur für Appartements</small></p>	<p>Wohnpark Forstberg, Haus D</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Eigentumswohnungen von 54 bis 81 m² ✓ Große Wohnbauförderung ✓ Fertigstellung Juli 2017 <p>Genießen Sie ländlichen Charme in Stadtnähe.</p>	<p>Wohnpark Zellerstraße A1, A2 und B2</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Eigentumswohnungen von 55 bis 103 m² ✓ Große Wohnbauförderung ✓ Fertigstellung Sommer 2018 	
<p>Ihr persönlicher Berater: Daniel Mayrhuber Tel.: 0664 / 3082669</p>			

Wels ermöglicht Wohnbau

Der Wohnbau in Wels boomt: Aktuell sind nach Angaben der Genossenschaften insgesamt 921 Wohneinheiten (WE) in Bau beziehungsweise in Planung. Am Montag, 16. Oktober beschloss der **Gemeinderat** jeweils einstimmig die nötigen Bebauungsplanänderungen für **drei wichtige Projekte**.

- Im Bereich **Neinergutstraße/Vogelweiderstraße** möchte die Welsler **Heimstätte** eine Wohnhausanlage mit mehrgeschoßiger Wohnbebauung – Stichwort **„Junges Wohnen“** (27 WE) – sowie nach Süden abgestufte Wohnbauten bis hin zu verdichtetem Einfamilien-Wohnhausbau (119 weitere WE) errichten.

- Ebenfalls im Stadtteil Vogelweide – nämlich im Bereich der **Albrechtstraße und Otto-Loewi-Straße** – beabsichtigt die **OÖ Wohnbau** die Errichtung von 26 WE in Form eines abgestuften mehrgeschoßigen Wohnbaues sowie von zwölf weiteren WE in Form von Einfamilienhausbebauung in gekuppelter beziehungsweise Gruppenbauweise.

- In der Innenstadt – genauer gesagt in der **Herrengasse** neben der Einfahrt zur Traunpark-Tiefgarage – gibt es schließlich ein weiteres **privates Bauprojekt**. Nach dessen Fertigstellung soll dieses neben Wohnzwecken auch für Dienstleistungen genutzt werden.

Betriebsbaugelände Wimpassing wird erweitert

Um ein Hektar vergrößert wird das Betriebsbaugelände Wimpassing im Westen der Stadt Wels. Die erforderlichen Änderungen des Flächenwidmungsplanes und des Örtlichen Entwicklungskonzeptes beschloss der Gemeinderat am Montag, 16. Oktober einstimmig.

Die Wels Betriebsansiedlungs-GmbH **WBA** hat somit eine weitere Gewerbegebietsfläche in sehr guter Lage **entwickelt**, um Unternehmen in Wels anzusiedeln und Arbeitsplätze zu schaffen beziehungsweise abzusichern.

Mitbeschlossen wurde dabei auch eine Korrektur bei der Widmung des bestehenden Betriebsbaugeländes.

Dadurch wird die beabsichtigte **Erweiterung der Firma Prillinger** – die von der WBA zu diesem Zweck bereits zwei Hektar erworben hat – nun endgültig möglich.

Das hat folgenden Hintergrund: Der von dieser Unternehmensexpansion betroffene Moosbach wird im Zuge der Errichtung der Anschlussstelle Wimpassing an die A8 Innkreis-Autobahn verlegt.



Bürgermeister Dr. Andreas Rabl (m.) und Krasnodars Oberbürgermeister Evgeny Pervyshov (vorne r.) bei der Unterzeichnung der Absichtserklärung.

Wels und Krasnodar vertiefen Zusammenarbeit

Ende Oktober besiegelte eine von Oberbürgermeister Evgeny Pervyshov angeführte neunköpfige Delegation aus der **russischen Stadt Krasnodar** mit der Unterzeichnung einer Absichtserklärung ihre Zusammenarbeit mit der Stadt Wels.

Die **1,3 Mio. Einwohner-Stadt** zeichnet sich durch einen starken

Forschungsschwerpunkt und eine **flourierende Wirtschaft** aus. Langfristiges Ziel dieser Vertragsunterzeichnung ist der Aufbau einer Städtepartnerschaft zur Stärkung der gegenseitigen Beziehungen in den Bereichen Wirtschaft, Messe, Bildung, Kultur, Jugendpolitik, Sport und Gesundheitswesen.

Kostenlose Steuer- und Jungunternehmerberatung

6. Dezember: StB Mag. Michael Steurer, Thalheim und StB Mag. Gerold Plasser, Wels

Die Beratung findet von **13:00 bis 15:00 Uhr** im Rathaus, Traungasse 6, Erdgeschoß, Zimmer 22, statt.



ABFLUG / DEPARTURE
FR 19 UHR ITALIENISCHER ABEND
SO 11 UHR CHAMPAGNERBRUNCH

Flughafen Linz, Reservierungen unter: 07221/745 45 - 23; Folgen Sie uns auf Facebook: www.facebook.com/SkyGourmetLinz

Sky GOURMET
RESTAURANT & EVENTLOCATION

Welser Stadtbier erfreut sich großer Beliebtheit

Anfang Juli wurde das Stadtbier „**Welser Original**“ aus der Taufe gehoben. Jede Woche dampfen jetzt wieder die Braukessel in der Gortana Passage, und der köstliche Malzduft strömt durch die Gänge der Brauerei Gerstl. In den ersten Monaten erfreute sich der spezielle Gerstensaft großer Beliebtheit.

Das Stadtbier ist mittlerweile in **allen Welser Supermärkten**

und **zahlreichen Gastronomen** erhältlich.

Damit die Welser ihr Bier in Zukunft auch hautnah erleben können, gibt es ab sofort jeden ersten Donnerstag im Monat einen **Brau-Frühshoppen** vor dem Sudhaus der Brauerei in der Gortana Passage. Von 09:00 bis 13:00 Uhr gibt es frisches „Welser Original“ vom Fass und Kesselheiße der Fleischerei Niedermayr.



Die drei Bierbotschafter Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Dipl.-Ing. Markus Fehringer (Brauerei Gerstl) und Dr. Marcus Mautner Markhof (Grieskirchner Brauerei) freuen sich über die große Beliebtheit des neuen Stadtbiers.

Die Amtsblatt Ausgabe 10/2017

erscheint am Montag, **18. Dezember 2017**



Spendenaktion für das Welser Tierheim gestartet



Nach dem großen Erfolg in den Vorjahren findet auch heuer wieder eine **karitative Weihnachts-Spendenaktion** des Gartencenters Dehner und des Vereins der Freunde des Welser Tierheimes statt.

Auf einem - mit Fotos der Welser Tierheimbewohner geschmückten - Christbaum finden Kunden des Gartencenters auf der Rückseite der Karten den jeweiligen **Weihnachtswunsch des Tieres**. Menschen, die etwas Gutes tun möchten, suchen sich einen tierischen Weihnachtswunsch aus und begleichen den Kaufpreis direkt an der Kasse. Die Geschenkpriese reichen von Tiernahrung über Hundespielzeug bis hin zu Kratzbäumen für Katzen. „In den Vorjahren konnten zahlreiche Spenden und Geschenke für das Welser Tierheim gesammelt werden. Es freut mich deshalb sehr,

dass das Gartencenters Dehner diese von den Kunden so gut angenommene Aktion auch heuer wieder durchführt“, bedankt sich Tierheimreferentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber beim Leiter der Welser Dehner-Filiale Gerhard Großbauer und seinem Team sowie bei Sabine Gattermaier (Obfrau des Vereins der Freunde des Welser Tierheimes).

Wer den Bewohnern des Welser Tierheimes eine Freude bereiten möchte, hat noch **bis zum Heiligen Abend** die Möglichkeit, an der Spendenaktion in der Dehner-Filiale (Oberfeldstraße 108) teilzunehmen oder selbst Geschenke im Tierheim abzugeben. Darüber hinaus finden Kunden im Kassenbereich des Gartencenters eine **Spendenbox**, die über Weihnachten hinaus aufgestellt bleibt.

IMMOBILIEN**MAKLER**

BAU- & PROJEKT**MANAGEMENT**

IMMOBILIEN**VERWALTUNG**

FACILITY **MANAGEMENT**

Ried / Linz / Salzburg / Wels

AREV
IMMOBILIEN
GESELLSCHAFT M.B.H.

www.arev.at

Flüchtlingsunterkunft wird geschlossen

In einem Schreiben informiert die Flüchtlingshilfe der Caritas die Stadt Wels darüber, dass die seit 1. Oktober 2015 in der **Hans-Sachs-Straße 36** bestehende Unterkunft für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge **per 31. Dezember 2017 geschlossen** wird. Grund dafür sind laut Aussage der Betreiber die stark gesunkenen Asylantragszahlen im Allgemeinen und im Bereich der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge im Speziellen.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl: „Offen ist noch die Zukunft der ehemaligen Landesfrauenklinik. Die Nutzung als Erstaufnahmезentrum ist ausgeschlossen, da dafür eine Genehmigung der

Stadt benötigt würde, eine Asylunterkunft könnte jedoch der Bund im Rahmen des Durchgriffsrechts errichten. Die Stadt wird sich weiterhin vehement gegen dieses Asylgroßquartier aussprechen. Unser Vorschlag an die neue Bundesregierung wäre, in diesem Gebäude eine Polizeischule zu errichten.“

Integrationsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß: „Bei der Errichtung der Flüchtlingsunterkunft in der Hans-Sachs-Straße wurde die Stadt Wels nicht informiert – und somit vor vollendete Tatsachen gestellt. Wir sind deshalb froh darüber, dass diese Unterkunft nun Ende des Jahres wieder geschlossen wird.“

Stadt Wels ist startklar für den Winter



Startklar für den Winter präsentiert sich die Stadt Wels: Vier Lastkraftwagen, drei Kommunalfahrzeuge Reform-Muli, ein Gräder (Planiermaschine), ein Radlader, drei Bagger und 28 Kleinfahrzeuge, Arbeitsmaschinen und Traktoren sowie fünf Handpflüge sind klar zum Einsatz für den städtischen Winterdienst. **400 Tonnen Salz** sind für die Streuung in einem Silo beziehungsweise einem Lager bereit gestellt, dazu kommt noch eine Soleanlage für die Feuchtsalzstreuung. Mit den Aufgaben des Winterdienstes sind **bis zu 140 Mitarbeiter** aus dem Bereich der Baudirektion/Tiefbau und den Städtischen Dienstleistungen betraut. Diese hatten in der vergangenen Wintersaison 2016/2017 insgesamt 13.000 Einsatzstunden zu verzeichnen und verbraucht dabei rund 1.200 Tonnen

Salz sowie 550 Tonnen Splitt. In der Saison 2015/2016 waren es 9.000 Einsatzstunden, rund 550 Tonnen Salz und rund 200 Splitt gewesen.

Insgesamt sind rund **360 Kilometer Straßen**, rund **50 Kilometer öffentliche Radwege** und rund **140 Kilometer öffentliche Gehsteige** von Schnee und Eis zu reinigen. Bei den Straßen verdoppelt sich diese Zahl durch die beidseitige Reinigung auf rund 720 Kilometer. Hauptverkehrsadern werden zuerst gesäubert, danach sind die weniger befahrenen Straßen an der Reihe. Nicht zuständig ist der Winterdienst der Stadt für die nicht öffentlichen Radwege, Gehsteige und Gehwege. Diese müssen Haus- und Grundstückseigentümer nach den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung in Ortsgebieten selbst reinigen.



Finde uns auf Facebook!

www.facebook.com/stadt.wels



Ihr Fachgeschäft für Bequemschuhe

Orthopädie-Schuhtechnik
Verrechnung mit allen Krankenkassen!

- * Orthopädische Schuhe
- * Schuhzurichtungen
- * Sporteinlagen
- * Innenschuhe
- * Einlagen



Ewald Wiesbauer

Orthopädienschuhmachermeister
www.hilfe-am-fuss.info

4600 Wels • Salzburgerstraße 102 • Tel.: 0 72 42 / 63 778 • Fax 0 72 42 / 211078

**Der neue SEAT Arona.
Dein City-SUV
ab € 15.990,-**

**5 JAHRE GARANTIE
AUF ALLE MODELLE***



Verbrauch: 4,9-5,0 l/100 km, CO₂-Emission: 112-114 g/km. Symbolfoto. Unverbindl., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt., NoVA und € 1.000,- Porsche Bank Finanzierungsbonus. Bonus bei Finanzierung über die Porsche Bank. Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindestnettokredit 50 % vom Kaufpreis. Ausgen. Sonderkalkulationen für Flottenkunden und Behörden. Aktion gültig bis 31.12.2017 (Antrags-/Kaufvertragsdatum). Stand 10/2017. Der Bonus ist ein unverbindl., nicht kart. Nachlass inkl. MwSt. und NoVA und wurde bereits vom Listenpreis abgezogen. *Die Garantie von bis zu 5 Jahren und 100.000 km Laufleistung endet, wenn entweder die vereinbarte Zeitdauer abgelaufen ist oder die max. Laufleistung überschritten wird, je nachdem, welches der beiden Ereignisse zuerst eintritt. Aktion gültig bis 31.12.2017.



SEAT LUGMAYR

4600 Wels, Karl-Schönherr-Straße 1
Tel. 07242/43377, www.lugmayr.at

Bei uns wohnt das Christkind! 24. November – 24. Dezember

Das Christkind im Gespräch.

Auch wenn es aktuell in der Vorweihnachtszeit sehr schwierig ist, dass Christkind für Interviews zu erreichen, hat es sich für seine Lieblingsstadt Wels gerne Zeit genommen.

Liebes Christkind, jedes Jahr zur Adventzeit kommen Sie in den letzten Jahren nach Wels – das ehrt uns in Wels besonders! Darf man sagen, Wels ist ihre Heimat im Advent?

Es gibt viele schöne Christkind- oder Weihnachtsmärkte in Österreich. Wels ist aber eindeutig meine Heimat bzw. Wohnzimmer im Advent. So wie in einem Wohnzimmer fühlen sich auch die Besucher in Wels. Gemütlich, persönlich mit ganz viel Wohlgefühlcharakter und Liebe zum Detail ist jedes Jahr die Welser Weihnachtswelt aufgebaut – und das spüre nicht nur ich, sondern auch Hunderttausende von Besuchern.

Was macht Wels anders als die herkömmlichen Märkte?

In Wels spürt man es, dass das Christkind noch in der gesamten Stadt über die volle Vorweihnachtszeit gelebt wird. Tradition und Brauchtum soweit das Auge reicht. Die ganze Stadt putzt und dekoriert sich liebevoll und jeden Abend erstrahlt ein einzigartiger Lichterglanz und sorgt für eine Atmosphäre sondergleichen. Das gefällt auch den Bewohnern und Besuchern der Stadt, die mich hier jedes Jahr in einer größeren Anzahl besuchen.

Wie halten Sie es mit dem Weihnachtsmann?

Brauchtum wird überall auf der Welt anders gefeiert und gehört auch so respektiert. Der Weihnachtsmann, der sich ja aus unserem Nikolaus herausentwickelt hat, kommt aus dem amerikanischen Raum auch zu uns – aber nicht in die Welser Weihnachtswelt. Darauf legt man in Wels einen besonderen Augenmerk und am Feedback der vielen Kinder und der Erwachsenen sieht man, dass ein ursprünglicher Christkindmarkt auch ohne Weihnachtsmann, Renttieren und Elfen funktionieren kann.

Was erwartet einem im Ledererturm – speziell im himmlischen Wolkenreich des Christkinds?

Der Eintritt in dem tausendfach beleuchteten Ledererturm ist auch heuer wieder dank Sponsoren kostenlos. Durch das prunkvolle Tor im Ledererturm gelangt man über eine Wendeltreppe in die Weihnachtsgreißlerei und das Weihnachtspostamt. Ganz individuell kann hier jeder auf verschiedenen Papieren, Sonderbriefmarken, sowie unterschiedlichen Siegeln die Weihnachtspost gestalten und absenden. Im 2. Stock ist ein Spielzimmer eingerichtet, in dem die Kinder

Spielzeug aus verschiedenen Generationen ausprobieren können. Und ganz oben befindet sich dann mein liebevoll eingerichtetes Wohnzimmer...

wo sich dann die Kinder auf Ihren Schoß sitzen und ihre Wünsche erfüllen?

Nein (lacht) - ich bin ja nicht der Weihnachtsmann. In dieses himmlische Wolkenreich ganz oben im dritten Stock des Ledererturms ziehe ich mich nachts zur Ruhe zurück. Ich bin ja 24 Stunden im Einsatz. Außerdem soll der Zauber um die individuelle Vorstellung vom Christkind der Kinder nicht vorweggenommen werden. Es gibt aber hier meinen persönlichen Postkasten, in den man seine Wünsche deponieren kann und welche ich persönlich antworte. Im letzten Jahr waren das über 7.500 Briefe, über die sich die Kinder gefreut haben.

Wer schreibt den heutzutage noch Briefe?

Im digitalen Zeitalter lernen die Kinder auch hier wieder den Brauchtum eines handgeschriebenen Briefes. Zu Weihnachten sollte man sich auf jeden Fall Zeit nehmen, zur Füllfeder zu greifen und einen persönlichen Wunschbrief an mich zu verfassen, oder auch weihnachtliche Glückwünsche an die Familie und Freunde zu verschicken.

Da gibt es ja viel zu tun – wie

schaffen Sie es all die Wünsche zu besorgen?

Ein weiterer Grund, warum ich Wels als mein „Wohnzimmer“ ausgesucht habe, sind die vielen Helfer in Wels. Ob die Kinder, die als Engeln verkleidet durch die Welser Weihnachtswelt gehen oder auch die vielen Kaufleute. Das Shopping bei dieser weihnachtlichen Atmosphäre macht wirklich Spaß. Auf ganz kurzen Wegen, bekommt man im Welser Handel alle Wünsche erfüllt, vor allem weil mir auch durch die nette und kompetente Beratung und dem bestem Service der vielen Händler mir einiges abgenommen wird.

Abschließend: Was sind Ihre Highlights oder Tipps für Welser Weihnachtswelt 2017?

Das gesamte Programm auf den verschiedenen Plätzen der Welser Weihnachtswelt ist für mich immer das Highlight. Die traditionellen Chöre rund um die Stimmen im Advent, der Bläsergruppen, der Kinderchöre und der Musikschulen sorgen für eine ganz besinnliche weihnachtliche Stimmung. Besonders gerne sehe ich auch auf den Pollheimerparkt hinunter: Soviel Spaß und Freude in den Kinderaugen sieht man selten. Ob nun das Rutschen auf der 40 Meter langen Schneerampe, das Fahren mit dem Bummelzug oder Karussell, die Pferdekutschenfahrten oder auch die Eismärchenbahn ist jedes Jahr ein Fixpunkt für Familien.




**Mittwoch, 06.12.
Besuch des Nikolaus**

17 Uhr Besuch des Nikolaus:
Almdorfbühne Stadtplatz
17:30 Uhr: Pollheimerpark


**Rauriser Goldknappen
09. 12.**

**16 Uhr, Stadtplatz,
18.30 Uhr Gösser Biergarten Advent**

Meckernde Geißböcke begleiten die Goldknappen aus Rauris. Im Ledererturm übergeben sie dem Christkind ein Sackerl Goldstaub.



Romantische Kutschfahrten

SA, SO, MO: 14.30 - 17 Uhr

Start: Rathausbrunnen


**Freitag, 08.12.
Welser Perchtenlauf um 18 Uhr
am Stadtplatz / Rathaus Brunnen**

18 Uhr Schleißheimer Kinderperchten
18:15 Uhr Kremstaler Perchten
18:30 Uhr Kematner Rauhteufel
18:45 Uhr Schleißheimer Perchten
Ab 19 Uhr Freier Lauf aller Gruppen am Stadtplatz / Bummelzone

Wochenspecials bei der Almdorfbühne

Montag

15 - 17.30 Uhr

Seniorenachmittag

Genießen Sie Kaffee & Kuchen um € 2,-

16 - 16.30 Uhr: Nützen Sie die kostenlosen Blutzucker- und Blutdruckmessung der Adler Apotheke!

27.11.: Blutzuckermessung
04.12.: Blutdruckmessung
11.12.: Blutzuckermessung
18.12.: Blutdruckmessung

**Livebands Unplugged
18 - 20 Uhr**

Dienstag

17 Uhr

Kindergartenaufführungen

24.11.: Kindergarten Herderstraße (Eröffnung)
28.11.: Kindergarten Pernau
05.12.: Kindergarten Vogelweide
06.12.: Kindergarten Robert-Koch-Straße
12.12.: Kindergarten Herrengasse
19.12.: Kindergarten Noitzmühle

**Weihnachtsbläser
17 - 19.30 Uhr**

Mittwoch

ab 15 Uhr

Kindernachmittag

2+1 Aktion: Aktion bei jedem Fahrgeschäft, Süßwarenermäßigung

16.30 - 17.30 Uhr
Kinderdisco mit der Tanzschule Hippmann

**Junge Weihnacht
17.30 - 19.30 Uhr**

Donnerstag

15 - 17.45 Uhr

Blaulichttage

30.11.: Stadtpolizeikommando Wels
07.12.: Feuerwehr Wels
17.12.: ÖHU Suchhundestaffel
21.12.: Rotes Kreuz Wels

**Livebands Unplugged
18 - 20 Uhr**

Öffnungszeiten

Bergweihnacht am Stadtplatz

täglich von
11 - 20 Uhr

Winterzauber im Pollheimerpark

täglich von
11 - 20 Uhr

Himmlisches Wolkenreich im Ledererturm

DO, FR 14 - 19 Uhr
Sa, SO. 11 - 19 Uhr

Gösser Biergarten Advent

DO 23.11. bis SA 23.12.
15 bis 21 Uhr, Sonntag 14 - 20 Uhr. Der Gösser Punschstand und die kulinarischen Stände sind auch Montag bis Mittwoch von 17 bis 21 Uhr für Sie geöffnet.

Kunsthandwerksmarkt Burg Wels

15. - 17. Dezember
FR 12 - 18 Uhr, SA & SO 10 - 18 Uhr

Wels Marketing & Touristik GmbH
Tourismusverband Wels
Welser Christkind GmbH

Stadtplatz 44
4600 Wels
+43 7242 67722 22, wels.at



Walla, Walla: Fasching kehrt nach Wels zurück



Nach vielen Jahren des Dornröschenschlafes traf sich im Herbst 2017 eine Gruppe von Faschingsbegeisterten, um die närrische

Zeit in der Stadt wieder aufleben zu lassen. Schnell wurde klar, dass Wels wieder zur Faschingshochburg erblühen soll. Ganz

im Sinne der Faschingstradition wurden daher am 11.11. wieder die Narren geweckt, um die fünfte Jahreszeit mit vielen Aktivitäten zu bereichern. „Kanzler“ WAKS-Intendant Peter Kowatsch vom neu formierten „**Schelmerrat zu Wels**“ erhielt vor dem Rathaus den Stadtschlüssel von

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl ausgehändigt (Bild).

Über die eigene Website www.welserfasching.at sowie die E-Mail-Adresse fasching@wels.at können und sollen sich jederzeit Faschingsbegeisterte melden, um Wels wieder zu einer Faschingshochburg zu machen!

IHRE UHR IN BESTEN HÄNDEN



Uhrmachermeister Peter Beck, Emil Krabath und Thomas Pamninger

Reparatur aller Uhrenmarken

Armbanduhren
Pendeluhren
Antikuhren

UHREN SCHMUCK
Krabath

4600 Wels, Bahnhofstraße 22, Tel. 07242 / 46839
info@juwelier-krabath.at • www.juwelier-krabath.at

Mehr Sauberkeit in Hundefreilaufzone

Um mehr Rücksicht ersuchen die Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (Sicherheit) und Silvia Huber (Umwelt) die Benutzer der **Freizeitanlage Wimpassing**.

In letzter Zeit häufen sich die Beschwerden, dass Essensverpackungen, Kaffeebecher, Getränkeflaschen oder anderer **Müll** einfach auf dem Parkplatz hinter der **Hundefreilaufzone** entsorgt werden. Um dies künftig zu vermeiden, hat die Dienststelle Stadtgärtnerei einen **Abfallkorb** montiert.

Darüber hinaus wird in der rund 4.000 Quadratmeter großen Freilaufzone auch immer wieder auf die **Beseitigung der Exkremente** der Vierbeiner vergessen, was ein besonderes Ärgernis für die nachfolgenden Benutzer dar-

stellt. Das Zurücklassen des Hundekots stellt auch einen Verstoß gegen die Bestimmungen des OÖ. Hundehaltegesetzes 2002 dar. Die städtische Ordnungswache – die im Rahmen ihrer Möglichkeiten auch in der Freizeitanlage Wimpassing unterwegs ist – kann in diesem Fall **Organstrafmandate** verhängen (Gebühr: 35 Euro) beziehungsweise Anzeigen erstatten.

Amtsblatt-
Redaktion

oea@wels.gv.at



B.I.T. bot jede Menge Bildungsinformation



Einem großen Schulhof glich die Welser Stadthalle am Dienstag, 17. Oktober:

Rund 600 Schüler und deren Eltern – also deutlich mehr als 2016 – machten sich beim alljährlichen **Bildungsinformationstag B.I.T.** über die unterschiedlichen Angebote der Welser **Neuen Mittel-**

schulen (Motto: „Eine Schule für alle“) und **Gymnasien** schlau. Die freundliche und kompetente Beratung der Schulvertreter half vielen Besuchern bei freiem Eintritt bei der Beantwortung der Frage „**Wohin nach der 4. Klasse Volksschule?**“ entscheidend weiter.

Verkehr: Mehr Sicherheit durch Schulprojekt

Eine Delegation des **Wirtschaftskundlichen Realgymnasiums (WRG)** und **Oberstufenrealgymnasiums (ORG)** der Franziskanerinnen übergab Verkehrsreferent Klaus Hoflehner kürzlich die Ergebnisse eines **Mobilitätsprojektes der Schule**. Ziel dieser Initiative ist mehr Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer auf dem Schulweg. Dazu begutachteten Schüler und Lehrer gemeinsam mit Experten Geh- und Radwege, Kreisverkehre, Kreuzungen und Übergänge im größeren Umkreis der Schule. Sie zeigten Gefahrenstellen oder Gefahrensituationen auf, machten Verbesserungsvorschläge und führten eine Schüler- und Elternbefragung durch. Die Hauptkri-

tikpunkte: Zu schmale Geh- und Radwege, zu hohes Tempo beim Verlassen des Kreisverkehrs in der Vogelweiderstraße, für Radverkehr geöffnete Einbahnen, die aufgrund parkender Autos zu eng sind sowie keine durchgängigen Radwege. Die zuständigen städtischen Dienststellen haben bereits etliche Verbesserungsvorschläge umgesetzt, einzelne Maßnahmen müssen noch auf ihre Machbarkeit geprüft werden. Verkehrsstadtrat Hoflehner zeigte sich sehr erfreut über dieses Mobilitätsprojekt: „Das ist ein wichtiger Beitrag für mehr Verkehrssicherheit auf dem Schulweg.“ Es sei wichtig, die Vernetzung mit den Welser Schulen weiterhin zu fördern, betont er.



Direktor Mag. Georg König (2.v.l.), Mag. Gudrun Aumayr und Prof. Mag. Walter Peterleithner (r.) vom WRG/ORG der Franziskanerinnen sowie Elternvertreter Mag. Christian Bartak übergaben Verkehrsstadtrat Klaus Hoflehner die gesammelten Ergebnisse des Mobilitätsprojektes.

Das Schuljahr positiv abschließen!

- ▲ **Begleitkurse während des Semesters**
Einstieg jederzeit, ohne Einschreibgebühr, ohne Bindungsfrist
- ▲ **Intensivkurse in allen Ferien**
- ▲ **Kleinstgruppen (2 bis 5 SchülerInnen)**
- ▲ **Einzelunterricht**

IFL

NACHHILFE

Mag. Nina Lachmair

Institut Dr. Rampitsch

Wels, Kaiser-Josef-Platz 36

Hotline 07242 350 999

www.ifl.at

WENN SEHNSUCHT AUF
WIRKLICHKEIT TRIFFT.

MIT BIS ZU € 1.000,- BONUS*



Mazda CX-3

ZOOM-ZOOM

JETZT INKLUSIVE BONUS

€ 3.500,- SPAREN!

gültig für alle lagernden

CX-3-Modelle

BWS Autotreff

Linzer Straße 244

4600 Wels

Tel.: 07242/66081

www.bws-autotreff.at

* € 1.000,- Eintauschbonus bei Kauf eines Neuwagens und Eintausch Ihres Gebrauchtwagens. Aktionszeitraum: Kaufabschluss und Zulassung bis 29. 12. 2017 erforderlich. Verbrauchswerte: 4,0-6,4 l/100 km, CO₂-Emissionen: 105-150 g/km. Symbolfoto.



Wirtschaftsstadtrat Peter Lehner, Barbara Perkles, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Norbert Perkles (v.l.).

Weinphilosoph nun im Zentrum von Wels

In die Räumlichkeiten des ehemaligen „Trödlerladen“ im **Cordatushaus** in der **Bahnhofstraße** übersiedelte Inhaber Norbert Perkles mit dem Geschäftslokal „Der Weinphilosoph“. Er bietet dort auf rund 116 Quadratmetern Verkaufsfläche ein wesentlich

größeres Buch- und Weinangebot als am vorherigen Standort. Darüber hinaus verfügt das Geschäftslokal nun über eine bessere Erreichbarkeit für Abholer und Kunden, die mit dem PKW oder den öffentlichen Verkehrsmitteln die Innenstadt frequentieren.

Tolle Stimmung bei Geschäftseröffnungen



Auch in den vergangenen Monaten gab es wieder zahlreiche Neueröffnungen in der Welscher Innenstadt. So feierten Mitte Oktober der neue **A1 ExklusiveStore** sowie **Selmarina** mit zahlreichen Gästen ihre großen Neueröffnungen in der Fußgängerzone Schmidtgasse. Der A1 Store kehrte damit an einen Top-Standort in der Welscher Innenstadt zurück. Mit Selmarina eröffnete gleichzeitig ein neues Fachgeschäft in der Fußgängerzone: Das Unternehmen bietet hochwertige Gesundheits- und Schönheitsprodukte. Das Fachgeschäft von Selma Riemer verfügt über eine Fläche von 100 Quadratmetern und leistet einen wichtigen Beitrag zu einer weiteren Belebung des Stadtzentrums.

Hungrige Innenstadtbewohner haben mit der **Trattoria-Pizzeria „Rustica“** in der Freiong 5 (ehemalige Adlerstube) eine weitere kulinarische Option (Bild). Inhaber Antonio Calamita und sein Team verwöhnen im 70 Plätze fassenden Lokal mit einer großen Auswahl an Vorspeisen, Pasta, täglich frischen Fisch- und Fleischgerichten und natürlich auch knusprigen italienischen Pizzen.



WELS am Berg

Doppelhäuser im Eigentum

IN DER STADT UND DOCH MITTEN IN DER NATUR

- 18 Doppelhaushälften im Eigentum
- 3 unterschiedliche Grundrisse
- 100 bis 123 m² Wohnnutzfläche
- Grundgrößen von 352 – 390 m²
- Wohnbauförderung möglich
- HWB_{SK} 39 bzw. 41, f_{GEE} 0,64 bzw. 0,66
- Bezugsfertig Ende 2018

Kaufpreis
(schlüsselfertig inkl. Grund
sowie Aufschließungskosten
und Anschlussgebühren)
ab EUR 287.113,-

Der beste Grund zum Wohnen.

WimbergerImmo

Wimberger Bau GesmbH . Am Winterhafen 11, 4020 Linz
Tel.: 0732 / 78 78 28 . E-Mail: office.linz@wimbergerhaus.at

Pensionsversicherungsanstalt Sprechtag

Montags, mittwochs und freitags von 08:00 bis 14:00 Uhr in der GKK Wels.

Bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen.

Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen.

Telefonische Voranmeldung:
Tel. +43 5 780 737 39 00



Gruppentraining
Einzelunterricht
Intensivkurse
Lernbegleitung für VS

BACHL DIE SCHNELLE
Nachhilfe
ZUM ERFOLG

Mag.^a Brigitte Bachl
Kaiser-Josef-Pl. 25, 4600 Wels
Tel.: **07242 - 60 1006**
office@bachl-nachhilfe.at
www.bachl-nachhilfe.at



Innenstadtreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger, das s.Oliver-Team, Stadtrat Peter Lehner, Vizebürgermeisterin Silvia Huber, Stadtrat Johann Reindl-Schwaighofer und Peter Jungreithmair (Geschäftsführer Wels Marketing & Touristik, alle v.l.).

s.Oliver: Eröffnung in der Welser Innenstadt

Mitte Oktober feierte der s.Oliver-Store in der Innenstadt die Neueröffnung. In angenehmer und einladender Einkaufsatmosphäre bietet das Mode- und Lifestyleunternehmen in der weitläufigen Location eine große Auswahl an Trends und Lieblingsstücken für modebewusste

Kunden. Auf **fast 200 Quadratmetern** finden Frauen qualitativ hochwertige Kleidung. Beim Eröffnungsabend konnten sich Partner aus der Wirtschaft, die Welser Politik, Eigentümer Dr. Niedersüss sowie Kunden und Freunde des Unternehmens vom Ambiente überzeugen.

Kontaktmöglichkeiten der Stadt Wels für Bürgeranliegen



Mach Mit! Bürgerplattform

Link auf wels.at/verwaltung oder www.buergerplattform.at/index.php/schadensmeldung



Facebook

Seite Stadt Wels Verwaltung
www.facebook.com/stadt.wels



Büro des Bürgermeisters

Verena Silbermayr
Tel. +43 7242 235 3004, E-Mail: bdb@wels.gv.at



JETZT!

nicht irgendwann!



BODYFITPRO

... fitness all inclusive

12+2

↻ 2 Monate gratis zum ABO

↻ Willkommensgeschenk

☎ 07242/206 934

5 bis 24 Uhr/365 Tage (mit Chipkarte)

Ligusterstr. 2

Wels-West (gegenüber Wirt am Berg)

freunde@bodyfitpro.at | www.bodyfitpro.at

ab **9⁹⁹** €/Woche

Aktion gültig bis 31.12.2017
zzgl. Chipkarten-Gebühr

FORD
KUGA



Dein bester Freund für jedes Abenteuer.
Survival-Camp oder Nobelitaliener?
Der Ford Kuga steht bereit! Sein intelligenter Allradantrieb bringt Dich überall hin, und in der Stadt macht er ebenso eine gute Figur wie vor der Almhütte. Und bei den vielen Ausstattungsvarianten findest Du genau den Kuga, der am besten zu Dir passt.

JETZT AB
€19.990,-¹⁾
BEI LEASING

JETZT ZUSÄTZLICH
€1.000,-²⁾
LAGERBONUS SICHERN





Motormobil
Paul Hahn Str. 2 - 4614 Marchtrenk
07243/52225 - info@ford-motormobil.at

Riehs
Mitterhoferstr. 6 - 4600 Wels
07242/47462 - info@ford-riehs.at

Ford KUGA Kraftstoffverbr. ges. 4,4 - 7,4 l / 100 km, CO2-Emission 115 - 171 g / km.
Symbolfoto (1) Aktionspreis (beinhaltet Händlerbeteiligung, Modellbonus, Innovationsprämie und Ford Bank Bonus) inkl. USt, NoVA und 5 Jahre Garantie (beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km), gültig bei Ford Bank Leasing. Leasingrate € 69 zzgl. Bearbeitungsgebühr und 117% gesetzlicher Vertragsgebühr, Laufzeit 36 Monate, 30% Anzahlung, 30.000 km Gesamtfahrleistung, Fixzinssatz 4,5%, Gesamtbelastung € 22.510,57, gültig bis 31.12.2017, vorbehaltlich Bonitätsprüfung der Ford Bank Austria. 2) Unverbindlich empfohlener nicht kartellierter Listenpreis abziehender Nachlass inkl. USt und NoVA auf ausgewählte, lagernde Ford Modelle. Aktion gültig bis 22. Dezember 2017. Nähere Informationen auf www.ford.at. Freibleibendes Angebot.



Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und DDR. Herwig van Staa vor dem Mahnmal für die Welser Juden im Pollheimerpark.

Foto: Fischer

DDR. Herwig van Staa bei Gedenkkundgebung

In seine **Schulstadt Wels** (er maturierte 1960 am Gymnasium Dr. Schauer-Straße) kehrte der **Tiroler Landtagspräsident DDR. Herwig van Staa** anlässlich der offiziellen Gedenkveranstaltung der Stadt Wels zum Jahrestag der Reichspogromnacht zurück. Der ehemalige Landeshauptmann von Tirol und Bürgermeister von Innsbruck hielt am Freitag, 10. November die Gedenkrede beim

Mahnmal für die Welser Juden im Pollheimerpark. Während seiner gesamten politischen Laufbahn hatte DDR. van Staa zahlreiche Maßnahmen zum Gedenken an die jüdischen Opfer des Nationalsozialismus gesetzt beziehungsweise unterstützt. Für sein Engagement wurde er 2013 mit der **Ehrenurkunde der Israelitischen Kultusgemeinde** für Tirol und Vorarlberg ausgezeichnet.



Die neuesten Lammfellmodelle von CHRIST für den Winter 2017/18, sowie frische Pelzkonfektion und viele kuschelige Accessoires aus Naturfell finden Sie bei

**KÜRSCHNEREI
SCHWINGSHANDL**

Pelz- und Ledermode
beim Ledererturm
4600 Wels, Stadtplatz 63
Tel. 07242/46331

Voller Erfolg der Tage des offenen Ateliers in Wels

Zum zwölften Mal ermöglichten die Tage des offenen Ateliers am Samstag, 21. und Sonntag, 22. Oktober auch in Wels **neue Sichtweisen auf das heimische Kunstgeschehen**.

Alois und Christine Bauer, Kerstin Kager (Atelier Neinergut), Kun(n)st Gruppe Wels, Gabriele Rhomako (Atelier Nepomuk) und Karin Zorn öffneten am vergangenen Wochenende ihre Ateliers für Besucher. Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer, MBA, besichtigte alle fünf Galerien und traf dabei auf ein sehr interessiertes Publikum.

Die Welser Kulturszene hat mit Christine Bauer und Karin Zorn zwei Künstlerinnen von internationalem Format. Besonders neugierig waren viele Kunstinteressierte auf die Werke von Christine Bauer: Diese stellt noch bis Sonntag, 26. November bei der Biennale in Venedig Bilder und Skulpturen aus verschiedenfarbigen Erden aus. Ebenso beeindruckend die Arbeiten der bildenden Künstlerin Karin Zorn: Diese betreibt nicht nur ein Atelier in der Welser Hafergasse, sondern ist auch in der Kunstszene in Berlin und Wien präsent.



Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer auf Besichtigungstour im Atelier von Karin Zorn.

Welche Matratze braucht mein Körper?

Jetzt auch in Linz:
Kostenfreie Austestung
am Liege-Simulator



Die mit dem Landes-Innovationspreis ausgezeichnete Proschlaf-Stützstempeltechnik macht die eigene Matratze zu einem orthopädisch wirksamen Instrument für effiziente Gesundheits-Vorsorge.

Viele Konsumenten hätten auf diese Frage gerne die richtige Antwort. Ein Forschungsprojekt aus dem Ärztezentrum AZS Salzburg (Institut Proschlaf) liefert sie: Kostenfreie Austestungen auf einem Liege-Simulator in allen autorisierten SchlafOptimal-Zentren ermitteln jene Matratze, die zum eigenen Körper passt.

Test am Liege-Simulator

Der Test ermittelt die zum eigenen Körperbau passende Betausstattung. Er ist kostenfrei und unverbindlich und wird im Ärztehaus Linz vom Physiotherapeuten Ilyas Merl durchgeführt.

Mehr Sicherheit beim Matratzenkauf

Dem Liege-Simulator genügen 10 Minuten, um das eigene Körperprofil zu

erfassen und die richtige Matratze entstehen zu lassen. Die in ihr eingebauten Stützstempel (siehe Bild links) sorgen dafür, dass sie genau dort stützt, wo der Körper festen Halt braucht, und dass sie an anderen Stellen entsprechend nachgibt (z. B. an den Schultern).

Höhere Wirtschaftlichkeit für Konsumenten

Solche individuell angepassten Matra-

tzen kosten nicht mehr als herkömmliche Qualitätsprodukte. Durch eine im Kaufpreis enthaltene professionelle Nachbetreuung erhöht sich jedoch die Dauer ihres liege-orthopädischen Nutzens.

Fachzentrum für körpergerechte Matratzenanpassung (SchlafOptimal)
Ärztehaus Linz, Prinz Eugen Str. 10b
Anmeldung unter: 0732 - 94 70 70

www.schlafoptimal.at

Sportehrenzeichen für Flic-Flac-Aktivisten

Turnen, Aerobic, Gymnastik und (Hallen)fußball: Das ist das umfassende Angebot des SV Flic-Flac Wels. Mehrere Mitglieder des Vereines wurden für ihr ehrenamtliches Engagement von Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß geehrt.

Das **Sportehrenzeichen in Silber** bekam **Anna Stiedl**. Sie ist seit 24 Jahren im Verein in mehreren Bereichen tätig.

Mit dem **Sportehrenzeichen in Bronze** wurde eine ganze Reihe verdienstvoller Vereinsmitglieder ausgezeichnet: **Elisabeth Gatterbauer** ist seit 21 Jahren Mitglied und als Trainerin für Kunstturnen tätig. Seit 15 Jahren ist **Mag. Claudia Gruber** Vorturnerin im Fitnessbereich, seit zehn Jahren leitet sie die Gymnastikgruppe „Fit über 50“.

Ebenfalls mit dem **Sportehrenzeichen in Bronze** geehrt wurde das **Ehepaar Christina und Roland Reisinger**. Die ehemalige erfolgreiche Turnwettkämpferin ist seit 2007 im Vorstand für die Bereiche Kurswesen und Schriftführung zuständig und seit 2008 auch Vorturnerin. 2009 lotste sie ihren Gatten als Trainer zum Verein.

Viktoria Trommet ist seit elf Jahren beim SV Flic-Flac: Vorerst als erfolgreiche Turnerin, nun als Trainerin der Kaderkids. Seit 21 Jahren ist **Christian Koreck** dabei. Als Vorturner wirkte er am Erfolg des Integrationsprojektes „Sport verbindet“ mit. **Dipl.-Ing. Klaus Lötsch** ist schließlich seit einem Jahrzehnt mit dabei: Er ist Vorturner im Bereich Power-Work-Out.



V.r. Stadtrat Peter Lehner, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, die Geehrte Mag. Elisabeth Kölblinger sowie Landtagsabgeordneter Gemeinderat Dr. Peter Csar.

Foto: Koblinger

Verdienstmedaille für Mag. Elisabeth Kölblinger

Bei der 50-Jahr-Feier ihrer nun ehemaligen Schule erhielt Mag. Elisabeth Kölblinger, langjährige Direktorin des BG/BRG Wels Brucknerstraße, von Bürgermeister Dr. Andreas Rabl die Verdienstmedaille der Stadt Wels in Silber.

Die Ausgezeichnete wurde 1953 in St. Pölten geboren. Bereits zu Volks- und Hauptschulzeiten war in der jungen Niederösterreicherin der Wunsch gereift, den Lehrberuf zu ergreifen. Daher verbrachte sie nach der Reifeprüfung am Musisch-pädagogischen Realgymnasium in Krems 1971 zunächst zwei Jahre an der Pädagogischen Akademie in Wien. Anschließend inskribierte sie an

der Universität Wien Biologie mit Nebenfach Physik und Chemie und schloss dieses Studium 1977 ab.

Noch im gleichen Jahr wurde Mag. Kölblinger zur Welserin, als sie im **BG/BRG Brucknerstraße** eine Stelle als Unterrichtspraktikantin bekam. Dieser Schule blieb sie anschließend auch treu: Nach der Geburt ihrer drei Söhne kehrte sie jeweils wieder an das Brucknergymnasium zurück.

2007 wurde Mag. Kölblinger mit der **Leitung** der Schule betraut. Untrennbar mit ihrem Namen verbunden bleibt schließlich der Umbau des Brucknergymnasiums zu einer topmodernen und zeitgemäßen Bildungsstätte.



Vorne v.l. Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß, Elisabeth Gatterbauer, Viktoria Trommet, Mag. Claudia Gruber, Christina Reisinger und Obfrau Barbara Hofer. Hinten v.l. Christian Koreck, Dipl.-Ing. Klaus Lötsch, Anna Stiedl, Roland Reisinger sowie Konsulent Helmut Aichbauer (Stadtsporausschuss).

Brennstoffvorrat anlegen!

Der Herbst steht bereits vor der Tür und der Bedarf an wohliger Wärme steigt. Besonders in der Übergangszeit ist die Wärme eines Holzofens angenehm. Die Firma Austaller Brennstoffe GmbH bietet jetzt trockenes Buchenbrennholz, Holzbrikett und Kohlebrikett an.

Sichern Sie sich Ihren Brennstoffvorrat für die kommende Heizsaison!

Zustellung mit Kranwagen oder lose gekippt möglich.

Für Ölheizungsbesitzer: Modernisieren zahlt sich aus! Bis 2017 können Sie Ihre in die Jahre gekommene Ölheizung durch eine neue ersetzen und dabei Geld kassieren! Informationen erhalten Sie im Brennstoffhandel oder unter www.heizenmitoel.at.



Austaller Brennstoffe GmbH
 Goldregenstraße 4, A-4600 Wels
 Tel.: 07242/47027, Fax DW 20
 office@austaller-brennstoffe.at
 www.austaller-brennstoffe.at
 Heizöle • Diesel • Brennholz
 Holzbriketts • Propangas • Kohle

Neuer Ladies Circle Club in Wels gegründet



Ende September wurde der neue Ladies Circle Club 13 Wels gechartert und dessen elf Gründungsmitglieder in die internationale Ladies Circle Familie herzlich aufgenommen.

Ladies Circle ist ein internationaler Serviceclub junger Frauen zwischen 18 und 45 Jahren, der mit 12.500 Mitgliedern in 41 Ländern dieser Welt zu finden ist. Der feierliche Akt fand in gemütlicher Atmosphäre im sGerstl Wels mit fast 70 Gästen statt.

Die Welsler Ladies bereiteten den Gästen unter dem zünftigen Motto „Alpenzauber“ einen wunderschönen Abend in Dirndl und Lederhosen.

Auch Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Stadtrat Peter Lehner gratulierten den engagierten Welsler Ladies. Der Reinerlös der Charterfeier kommt den sozialen Projekten des neuen Ladies Circle Wels zugute.

Nähere Infos unter www.ladies-circle-wels.at im Internet.

Minigolfplatz zum 50. Bestandsjubiläum saniert

50 Jahre – so lange gibt es den in einen Park mit hohen Bäumen eingebetteten Minigolfplatz in der Maria-Theresia-Straße, der von vielen Bürgern aus Wels und Umgebung gerne genutzt wird.

Wie schon traditionell seit mehr als 20 Jahren überreichten Vertreter der Gemeinde der Kirche Jesu Christi HLT auch heuer wieder einen Gutschein mit

120 freiwilligen Arbeitsstunden für ein Dienstprojekt der „Helping Hands“ an die Stadt Wels. Bürgermeister Dr. Andreas Rabl suchte sich die Renovierung und Verschönerung dieses Golfplatzes aus. Bei der ersten Besichtigung war allerdings noch nicht erkennbar, dass es ein Multiprojekt für weit über 300 Stunden werden würde.



Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Vizebürgermeister Gerhard Kroiß bedankten sich bei den freiwilligen Helfern.

Der neue Opel

INSIGNIA

Deutsche Ingenieurskunst für Alle

- Klassenbestes IntelliLux-LED®-Matrix-Licht
- Automatische Gefahrenbremsung mit Fußgängererkennung¹
- Persönlicher 24h **OPEL OnStar** Assistent mit WLAN Hotspot²



¹Die Automatische Gefahrenbremsung mit Fußgängererkennung ist zwischen 8 und 80 km/h aktiv. Details finden Sie auf opel.at. ²Die Nutzung der OnStar Services erfordert eine Aktivierung, einen Vertrag mit der OnStar Europe Ltd. und ist abhängig von Netzabdeckung und Verfügbarkeit. Der WLAN Hotspot erfordert einen Vertrag mit dem mit OnStar kooperierenden Netzbetreiber. Im Anschluss an die jeweiligen Testphasen werden die Dienste kostenpflichtig. Optional bzw. in höheren Ausstattungsvarianten verfügbar. Abbildung zeigt Sonderausstattungen. Verbrauch gesamt in l/100 km: X,X-X,X; CO₂-Emission in g/km: XXX-XXX.



DIE ZUKUNFT GEHÖRT ALLEN

Autohaus
FAZENY
www.auto-fazeny.at Weißkirchen

Böllerstraße 12,
4616 Weißkirchen
Tel. 07243 56124
Mail: office@auto-fazeny.at

Die Profis
vom
Land



Maschinenring



Ihr starker Partner durch's ganze Jahr

BAUM- UND STRAUCHSCHNITT
WINTER- UND SOMMERDIENST

BAUMABTRAGUNG GRÜNRAUMPFLEGE
GARTEN- UND LANDSCHAFTSGESTALTUNG

Maschinenring Wels
Neinergutstr. 4, 4600 Wels
07242/71230

wels@maschinenring.at
www.maschinenring.at/wels



V.l. Vizebürgermeisterin **Silvia Huber**, Stadträtin **Margarete Josseck-Herdt**, Vizebürgermeisterin **Christa Raggl-Mühlberger**, Ing. **Ernst Faber**, Stadtrat **Peter Lehner**, Landtagsabgeordneter Gemeinderat **Dr. Peter Csar** und Vizebürgermeister **Gerhard Kroiß**.

Ausgezeichnete Welser Judokas

Eine Reihe verdienter Mitglieder des Judo-Leistungszentrums Multikraft Wels wurde bei den Internationalen Colop-Jugend-Masters von Vizebürgermeister Gerhard Kroiß ausgezeichnet.

Das **Sportehrenzeichen der Stadt Wels in Gold** erhielten **Hermann Kaindlstorfer** und **Ing. Ernst Faber**. Kaindlstorfer war einst selbst Bundesliga-Kämpfer und ist seit 25 Jahren dort Kampfrichter. Im Verein war er jahrelang als Nachwuchstrainer im Einsatz. Colop-Geschäftsführer Ing. Faber ist seit 27 Jahren Vereinspräsident. Bei dem von ihm gegründeten Internationalen Colop-Jugend-Masters waren bisher in 25 Jahren insgesamt 7.800 Nachwuchsjudokas aus 20 Nationen in Wels in Aktion.

Mit dem **Sportehrenzeichen der Stadt Wels in Silber** wurden vier weitere Mitglieder geehrt. **Emilie Schmuckermaier**

und **Doris Haminger** sind seit rund 30 beziehungsweise 25 Jahren in mehreren Bereichen ehrenamtlich im Verein tätig. **Kurt Haidinger** war einst auf Landesebene ein erfolgreicher Kämpfer und ist seit 21 Jahren ehrenamtlich als Trainer tätig. **Gerhard Haminger** baute in 26 Jahren Vereinsmitgliedschaft ein sehr starkes Welser Nachwuchsteam auf, das bis auf internationaler Ebene erfolgreich war.

Drei weitere „Multikraftler“ bekamen schließlich das **Sportehrenzeichen der Stadt Wels in Bronze**. **Maria Matthey** ist seit 14 Jahren ehrenamtlich auf vielfältige Weise mit dabei. **Nadine See** betreibt seit dem sechsten Lebensjahr erfolgreich den Judo-sport. **Ing. Klaus Oberroithner** betreut seit mehr als zehn Jahren die Website. Seit 2014 ist er stellvertretender Judo-Betriebsobmann.



TINERA
#ZEHNERCREW

Zehner-schenken

1 0 0 0 M A R K E N .
1 2 S H O P P I N G - C E N T E R .
1 G U T S C H E I N .

AUCH GÜLTIG UND ERHÄLTICH
IN DER VARENA
UND 10 WEITEREN SHOPPING-CENTER
WWW.DERZEHNER.AT

max.center



Jetzt anmelden!

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

Das
2. Fach gratis

Extrafach gratis
im Wert von mehr als
100€*

Für 2 Doppelstunden die Woche anmelden
= 1 Doppelstunde gratis dazu

* Diese Aktion umfasst eine Doppelstd./Woche gratis in einem Fach nach Wahl für die Dauer von 2 bzw. 4 Monaten. Gilt nur im Fall einer Anmeldung für 4 Unterrichtsstd. (2 Doppelstd./Woche bei einer Mindestvertragslaufzeit von 6 Monaten bzw. 12 Monaten). Gültig nur für Neukunden. Gültig nur in teilnehmenden Schülerhilfen. Nicht gültig in Verbindung mit anderen Angeboten. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.schuelerhilfe.at.

Lassen Sie sich beraten:
07242 44007

Wels • Kaiser-Josef-Platz www.schuelerhilfe.at/wels

Schön, dass wir hier sein können



wohnen im
grünen Bereich



Das Auenland wird Wirklichkeit

In Alt-St.-Martin - am Rande des traditionsreichen Gewerbe-Gebiets - entsteht mitten in der rauen Schönheit der Traun-Auen eine neue, einzigartige Wohn-Anlage: Das Auenland. Dieser besondere Platz ist ein ideales Zuhause für Menschen, die einen urbanen Lebens-Stil genauso lieben, wie die Vorzüge der Natur.



Für Individualisten, Familien und Singles

Das Auenland beherbergt verschiedene Wohnungs-Typen für unterschiedlichste Ansprüche: Geräumige Wohnungen mit rund 105 m² bieten Platz für ganz viel Kinderlachen und Individualität. Feine Klein-Wohnungen mit ca. 50 m² sind ideal für Singles, Paare und alle, die auch beim Wohnen auf Klarheit setzen.

Die Wohn-Einheiten im ersten Bauabschnitt werden als Maisonnée, Garten- oder Etagenwohnungen ausgeführt und sind mit Balkon, Terrasse oder Eigengarten ausgestattet.

www.wohnen-im-auenland.at

Zu den Wohnungen gehören großzügige Gemeinschafts-Bereiche im Freien – und natürlich der unmittelbare Zugang zu den Traun-Auen: Für die einen faszinierendes Naturschutz-Gebiet, für die anderen der größte Spielplatz der Welt.

Für alle, die mit dem PKW nach Linz zur Arbeit pendeln, bietet das Auenland übrigens einen weiteren Vorteil: Durch seine Lage wird der übliche Stau elegant umfahren.

Interessierte haben jetzt die Möglichkeit, den Entstehungs-ort des Auenlandes zu besichtigen. Wer das Grundstück auf eigene Faust erkunden möchte, dem liefern Thementafeln am Baustellen-Gelände und ein Rundweg nützliche Infos zum Bauprojekt. Der Baubeginn ist bereits erfolgt. Geplante Fertigstellung: Herbst/Winter 2018.

Informieren Sie sich jetzt über das Auenland – ein Wohnprojekt für Menschen, die voll im Jetzt stehen und Verantwortung für die Welt übernehmen, die sie ihren Kindern eines Tages überlassen werden.

Beratung und Verkauf:

Stefan Diwold, Mag. Rosemarie Binder,
Mag. Thomas Kraushofer
Tel. 0732/6596 28021



**Raiffeisen
Immobilien**

Hochzeiten

21.10. Cihan Ali Akça, Wels, Seval Doğan, Wels; 21.10. Marin Bešker, Wels, Monika Galović, Wels; 21.10. Christian Ulrich Gartner, Steinhaus, Silvia Fuchs, Wels; 21.10. Bilâl Sari, Wels, Laura-Mariana Ungureanu, Wels; 21.10. Ozan Şepçi, Çeşme, Sinem Dinler, Wels; 17.10. Erkan Delen, Wels, Safiye Gündoğdu, Wels; 14.10. Nusret Bećiri, Wels, Xhejlane Salihi, Wels; 14.10. Mohamed Selim Amin Elnaggar, Wels, Duygu Akcaba, Wels; 14.10. Pooria Heydari, Wels, Ivonne Sahiti, Wels; 14.10. Thomas Kaisermair, Pichl, Susanna Katrin Eisenköck, Pichl; 07.10. Özcan Alpaslan, Wels, Hafize Alpaslan, Wels; 07.10. Jürgen Barnerth, Wels, Tanja Irmgard Wurmhöringer, Wels; 07.10. Walter Dumps, Wels, Gerlinde Maria Staub, Wels; 07.10. Haris Kajtezović, Wels, Almira Bejtović, Bihać; 30.09. Jeton Bećiri, Wels, Erblina Sulemani, Jegunovce; 30.09. Alexander Hofmann, Wels, Karin Walter, Wels; 30.09. Reinhard Josef Mallinger, Wels, Silke Koits, Wels; 30.09. Markus Pils, Steinhaus, Diana Kovačević, Steinhaus; 29.09. Christian Karl Goger, Wels, Christine Marianne Pataky, Taiskirchen im Innkreis; 29.09. Wolfgang Oberhammer, Wels, Manuela Gabriele Umgeher, Wels

Geburten

21.10. Kerem Kaymakçı; 17.10. Martin Sučić; 16.10. Rosa Scagnetti; 11.10. Atije Redžepi; 04.10. Maximilian Puck; 01.10. Lina Ismaili; 01.10. Julian Vitus Stockhammer; 28.09. Noel Kraus; 24.09. Tayyip Alifuat Koç; 22.09. Jasmina Milaimi; 21.09. Shejla Rahimi

Verstorbene

Rudolf Pruschka, geb. 27.10.1925, Oberfeldstraße 52; Lydia Janina Szymanek, geb. 09.10.1936; Karl Kirchweyer, geb. 17.02.1939; Pauline Pühringer, geb. 13.06.1930, Föhrenstraße 19; Rosa Dehner, geb. 01.10.1925, Magazinstraße 5; Theresia Mergl, geb. 07.06.1923, Roithen; Anna Fischlhammer, geb. 23.03.1922, Flurgasse 40; Ingeborg Dorant, geb. 23.01.1936; Sr. Ubalda Juliana Fölser, geb. 08.02.1930, Grieskirchner Straße 42; Friederike Wagner, geb. 09.12.1924; Albuin Walder, geb. 05.04.1931; Helene Engst, geb. 19.07.1930, Ungarnstraße 26; Iva Kasalo, geb. 17.05.1964, Gölsdorfstraße 6; Josef Heger, geb. 16.09.1930; Ernestine Bernegger, geb. 09.06.1924; Günter Obermair, geb. 09.08.1956, Dragonerstraße 1/2/5; Johanna Reithmayer, geb. 05.05.1923, Kalkofenstraße 52; Elisabeth Fürtauer, geb. 26.07.1920, Flurgasse 40; Eva Moser, geb. 11.12.1938, Am Rosenhag 13; Andreas Söllinger, geb. 21.11.1964, Kupelwieserstraße 8; Karl Leitner, geb. 27.07.1953, Hölzlstraße 19; Maria Sadleder, geb. 14.11.1919, Dr.-Schauer-Straße 5; Marianne Mistlberger, geb. 22.01.1936, Dr.-Schauer-Straße 5; Reinhold Hofer, geb. 13.05.1924; Maria Horvat, geb. 17.08.1934; Brigitte Lindinger, geb. 20.09.1955; Erika Moser, geb. 01.10.1943, Sengerstraße 33; Helmut Wasner, geb. 13.12.1940; Christine Stöbich, geb. 22.03.1932, Grünbachplatz 11; Marion Elisabeth Huemer, geb. 11.09.1967; Rosa Zangl, geb. 21.08.1947, Ulmenstraße 3; Maria Dall, geb. 05.11.1931, Flurgasse 40; Josef Aumaier, geb. 12.02.1937, Flurgasse 40



Finde uns auf Facebook!

www.facebook.com/stadt.wels



Einladung zum Gemeinderat

Der Gemeinderat der Stadt Wels lädt alle Welserrinnen und Welsler herzlich ein, an der am

Montag, 18. Dezember um 13:00 Uhr in der Stadthalle stattfindenden



18. Sitzung des Gemeinderates teilzunehmen.

Nehmen Sie die Einladung des Gemeinderates der Stadt Wels an und dokumentieren Sie damit ihr Interesse an den aktuellen kommunalpolitischen Entscheidungen in der Stadt Wels.

Die Sitzung wird im Internet (www.wels.gv.at) übertragen.



Welser Original
Brau-Stammtisch
jeden 1. Donnerstag im Monat
9-13 Uhr
WELSER Original vom Fass & Kesselheiße
Wo? Brauerei GERSTL, ED. Gartana Passage



RAUM FÜR TRÄUME
Massiv bauen mit Vertrauen!
GERSTL
Massivhaus
www.gerstl-massivhaus.at

Bauunternehmung Rudolf Gerstl KG Tel.: 07242 / 350 70, office@gerstl-massivhaus.at. Besuchen Sie unser Kundencenter im Gerstl Haus Wels, Pollheimerstraße 7, 4600 Wels

Weihnachtzuschuss bei geringem Einkommen

Auch heuer wieder unterstützt die Stadt Wels einkommensschwache Pensionisten, Bezieher laufender Sozialhilfeleistungen (einschließlich Pflegekinder), Berufstätige (keine Lehrlinge oder Auszubildende), Bezieher von Unterhaltsleistungen sowie Personen, die mindestens seit dem 1. September dieses Jahres vom Arbeitsmarktservice Leistungen beziehen (z.B. Arbeitslosengeld, Notstandshilfe, Sonder-Notstandshilfe, Sonder-Notstandshilfe etc.) beziehungsweise Kinderbetreuungsgeld von der OÖ GKK beziehen, mit einem **Weihnachtzuschuss**.

Dieser beträgt für Haushalte, die aus einer Person bestehen, **150 Euro**, für jede weitere im Haushalt lebende unterhaltsberechtigte Person kommen **75 Euro** hinzu.

Der Zuschuss wird Personen gewährt, die EWR- bzw. EU-Bürger

sind und seit mindestens zwei Jahren (gerechnet jeweils ab 1. November des Jahres) in der Stadt Wels ihren ordentlichen Wohnsitz haben.

Folgende **Einkommengrenzen** sind anzuwenden: Haushalt bestehend aus einer Person: 904,37 Euro, Haushalt bestehend aus Ehegatten bzw. Lebensgefährten: 1.348,70, Zuschlag für jede weitere unterhaltsberechtigte im Haushalt lebende Person mit Anspruch auf Familienbeihilfe: 109 Euro. Pflegegeld bis einschließlich Stufe 3 und Familienbeihilfe finden keine Berücksichtigung.

Als **Einkommensnachweise**, die bei der Antragstellung vorzulegen sind, dienen die Postabschnitte bzw. Kontoauszüge über die letzte Pensions- oder Rentenauszahlung mit dem Pensionsbescheid, letzter Lohn- oder Gehaltszettel, Gerichtsbeschluss oder Vergleich über Unterhaltsfestsetzung mit letztem Zahlungsabschnitt über den Leistungsanspruch sowie Mitteilung über den Leistungsanspruch des Arbeitsmarktservice bzw. O.Ö. Gebietskrankenkasse.

Da heuer wieder überwiegend eine Anweisung des Weihnachtzuschusses auf das Konto erfolgen wird und dies ausschließlich mit IBAN, sowie der Bankleitzahl (BIC) möglich ist, wird ersucht diese vorzulegen.

Anträge auf Einbeziehung in die Weihnachtzuschussaktion werden vom 02.11.2017 bis einschließlich 30.11.2017 von der Magistratsabteilung Soziales, Dienststelle Sozialservice und Frauen, entgegen genommen. Die Weihnachtzuschussaktion 2017 wird heuer wieder im Zimmer Nr. 184, 1. Stock, Rathaus, Eingang Stadtplatz, in der Zeit von 08:00 bis 12:00 Uhr durchgeführt.

Für die Bezieher einer Mindestsicherungsleistung ist eine Antragstellung nicht erforderlich. Diese werden von Amts wegen erfasst, sofern ein Anspruch besteht.

Amtliche Kundmachungen

Magistrat der Stadt Wels
BZ-BauR-8003-2017

Kundmachung
Straßenrechtlicher
Verordnungsplan Nr. 627
Teilauflassung einer öffentlichen
Straße - Schießstättenstraße
öffentliche Planaufgabe

Gemäß § 11 O.Ö. Straßengesetz 1991 wird darauf hingewiesen, dass der straßenrechtliche Verordnungsplan Nr. 627 – Teilauflassung einer öffentlichen Straße – Schießstättenstraße durch 4 Wochen, das ist von 23.11.2017 bis einschließlich 21.12.2017 zur öffentlichen Einsichtnahme beim Magistrat der Stadt Wels während der Amtsstunden aufliegt.

Für nähere Informationen steht Ihnen Herr Aitzetmüller, Baudirektion, Dienststelle Stadtentwicklung, Amtsgebäude Pfarrgasse 25, 1. Stock, Zimmer Nr. 107 gerne zur Verfügung.

Die hier zu verordnende Teilauflassung ist als Folge des Antrages der Firma Kellner & Kunz AG zu sehen. Infolge der Auflassung der Verkehrsfläche besteht die Möglichkeit, eine zur Standortabsicherung erforderliche Erweiterung für den Antragsteller sicherzustellen.

Die verkehrsmäßige Erschließung

wird durch die geplante Maßnahme nicht eingeschränkt.

Die nunmehr vorgesehene Trassierung stellt die konfliktfreie und einwandfreie Bewältigung aller Verkehrsarten im Sinne einschlägiger gesetzlicher Bestimmungen und Normen sicher.

Der Bestand der vorhandenen Infrastruktur ist durch entsprechende privatrechtliche Verträge (Duldungsvereinbarung) durch die Leitungsträger und den betroffenen Grundeigentümern zu regeln.

Aufzulassendes Straßenstück:
KG 51224 Perna, Grundstück Nr. 1031/8, im Ausmaß von 2.460 m², Eigentümer Stadt Wels (öffentliches Gut, Straßen- und Wege)

Der straßenrechtliche Verordnungsplan erhält das Plandatum 08.11.2017.

Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, während der Auflagefrist schriftliche Anregungen und Einwendungen beim hs. Magistrat einzubringen.

Für den Bürgermeister:
Im Auftrag
Schneider Sonja eh.

Rücksichtnahme im Straßenverkehr

Unabhängig von etwaigen winterlichen Fahrverhältnissen ersucht die Stadt Wels insbesondere PKW-Lenker um **rücksichtsvolles Verhalten** im Straßenverkehr. **Speziell in Wohnstraßen** kommt es immer wieder zu Beschwerden aus der Bevölkerung

über gefährliche Fahrmanöver und Fahren mit überhöhter Geschwindigkeit.

In Absprache mit dem Stadtpolizeikommando Wels werden deshalb **regelmäßig Schwerpunktkontrollen** durch die Polizei im Welsener Stadtgebiet durchgeführt.

Ombudsmann für Wohnungsangelegenheiten

Gemeinderat Egon Schatzmann hält jeden **ersten Mittwoch im Monat** von **08:00 bis 12:00 Uhr** im Rathaus, Stadtplatz 1, Zimmer 108, 1. Stock seinen **Sprechtage** ab.



Kompetenzzentrum für
Lerntherapie

geeignet für Kinder und Jugendliche mit:

- Lese- u. Rechtschreibschwäche
- ADS mit u. ohne Hyperaktivität
- Rechenschwäche/Dyskalkulie
- Schul- und Prüfungsängsten
- Wahrnehmungsstörungen
- Konzentrationsstörungen
- Entwicklungsverzögerungen
- Motivationsproblemen
- unstrukturierten Arbeitsweisen
- Lernblockaden
- überhöhten Medienkonsum

Mag.^a Marion Humer
Anzengruberstraße 6/2, 4600 Wels
0660 2188107
www.memory-lerntherapie-wels.at

ACHTUNG: Gehsteige unbedingt von Schnee und Eis reinigen!

Alle Haus- und Grundstückseigentümer in Ortsgebieten (Bereich zwischen den Hinweiszeichen „Ortsgebiet“ und „Ortsende“ gem. § 53 Abs. 1 Z. 17a und 17b StVO) sind von Gesetzes wegen verpflichtet, die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige, Geh- und Radwege, Gehwege sowie Stiegenanlagen entlang der gesamten Liegenschaft, die nicht mehr als 3 m von diesen Verkehrsflächen entfernt sind, rechtzeitig von Schnee und Verunreinigungen zu säubern.



Ist ein Gehsteig breiter als 3 m, so besteht keine gesetzliche Verpflichtung den darüber hinausgehenden Teil des Gehsteiges von Schnee und Verunreinigungen zu säubern.

In Fußgängerzonen oder Wohnstraßen ohne Gehsteig sowie in Straßen ohne Gehsteig ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Dies gilt auch für die Eigentümer von Verkaufshütten. Die im Abs. 1 angeführten Flächen müssen an Werktagen von 6 bis 20 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 7 bis 20 Uhr gesäubert und gestreut werden. Dieser Zeitraum ist in Wels gegenüber der im Gesetz (täglich von 6 bis 22 Uhr) vorgesehenen Zeiten gem. § 93 Abs. 4 lit. a StVO 1960) eingeschränkt.

Grundsätzlich soll der gekehrte Schnee von den Hauszufahrten oder Grundstücken auf der eigenen Liegenschaft deponiert werden und nicht auf der Straße oder dem Gehsteig landen.

Geschieht dies nicht und es kommt zu Einfällen, drohen den Liegenschaftseigentümern neben der zivilrechtlichen Haftung auch strafrechtliche Verfolgungen, vor denen es keinen Versicherungsschutz gibt.

Das Ablagern des Schnees von Privatgrund (aus Häusern oder Grundstücken) auf der Straße oder dem Gehsteig ist nur nach vorherigem Einholen einer be-

hördlichen Bewilligung (§ 93 Abs. 6 StVO 1960) des Magistrates der Stadt erlaubt.

Die Schneeräumung der Radwege wird vom Magistrat in der Zeit von 6 bis 20 Uhr durchgeführt.

Wichtig für Hauseigentümer im Verlauf von Geh- und Radwegen:

Ist ein Geh- und Radweg, bei dem der Fußgänger- und Radfahrerverkehr getrennt geführt ist (dies ist durch Beschilderung und „Sperrlinie“ ersichtlich) so ist der für den Fußgängerverkehr bestimmte Teil zu säubern und zu bestreuen. Die Hauseigentümer haben den Schnee vom „Gehweg“ auf den „Radweg“ zu befördern, von wo er sodann vom Magistrat beseitigt wird.

Sollte der „Radweg“ durch den Magistrat zeitlich schon vor dem „Gehweg“ geräumt worden sein, werden die Hauseigentümer ersucht, den Schnee des „Gehweges“ über den bereits geräumten „Radweg“ zu befördern.

Ist ein Geh- und Radweg gemeinsam (ohne „Sperrlinie“) zu benutzen, so ist der an die Straße angrenzende Rand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Ausnahmen von der Räum- bzw. Reinigungspflicht:

1. Unverbaute land- und forstwirtschaftliche Liegenschaften.
2. Sämtliche Wege innerhalb der städtischen Parkanlagen,

ausgenommen die Gehwege im Volksgarten im Bereich zwischen Haupteingang und dem Eingang von der Rosenauer Straße her.

3. Gesamter Treppelpfad entlang des Traunufers.

4. Die Nordseite der Otto-Hahn-Straße in der gesamten Länge und die Südseite der Otto-Hahn-Straße, vom bestehenden Garagenriegel bis zum westlichen Ende dieses Straßenzuges entlang sämtlicher Liegenschaften.

5. Traundammweg und begleitende Wege am Fuße des Traundammweges zwischen Karl-Wurmb-Straße und Gemeindegrenze Wels-Marchtrenk.

6. Traklstraße (östlich Betriebsareal 3e), zwischen Pichlerstraße-Nordteil und Pichlerstraße-Südostteil.

7. Pichlerstraße-Südostteil (südlich Betriebsareal 3e), zwischen Traklstraße und Pichlerstraße-Südteil.

8. Unbenannter Verbindungsweg (östlich ON Linzer Straße 102), zwischen Schorerstraße und B1-Linzer Straße.

9. Unbenannter Verbindungsweg auf der eingehausten A8, zwischen Europastraße und Lichtenegger Straße.

10. Gehsteig auf der Südseite der unbenannten Zufahrtsstraße zu ON Salzburger Straße 207 (Forstinger und PS-Boys), zwischen Waidhausenstraße und Westring.

11. Hölzlstraße-Sackgasse ent-

lang des Mühlbaches, südlich von ON Lichtenegger Straße 135 und 137.

12. Wimpassinger Straße-Westseite, Gehweg zwischen Römerstraße und südlicher Beginn bzw. Ende des Gehsteiges südlich der Kornstraße (Höhe Wimpassinger Straße 65).

13. Gehsteig auf der Südseite der Thomas-Mann-Straße, zwischen der Nordwestecke von ON Steiningerweg 3 und der Nordostecke von ON 4 (entlang der Halle des ehem. Sägewerkes Hofer).

14. Gehsteig auf der Ostseite der Eferdinger Straße-Sackgasse, zwischen der Ein- und Ausfahrt des Parkplatzes für Bedienstete des Krankenhauses Wels.

15. Verlängerte Redtenbacher Straße, zwischen der Grünschnittsammelstelle westlich von ON 13 und der östlichen Feuerwehrezufahrt zur eingehausten A8.

16. Geh- und Radwegbrücke über die Traun, an der Ostseite der eingehausten A8, zwischen der östlichen Feuerwehrezufahrt (östliches Einfahrtstor) und der Gemeindegrenze Wels-Steinhaus (Brückenmitte).

17. Westring, Gehsteige auf der Südseite zwischen dem Trausenegger Damm (Höhe ARBÖ) sowie im Bereich der Kreisverkehrsanlagen an der Einmündung der Abfahrtsrampe der A 8 – Richtungsfahrbahn Linz und an der Kreuzung mit der Europastraße.

18. Europastraße, Gehsteige auf der Süd-, West- und Ostseite zwischen der Noitzmühlstraße und dem Trausenegger Damm (Höhe Postverteilerzentrum).

19. Wimpassingerstraße, Weg auf der Südseite zwischen Korn- und Moosbachstraße.

Die Pflichten der Liegenschaftseigentümer (Anrainer) gründen sich auf § 93 Straßenverkehrsordnung 1960.

Der vollständige Gesetzestext kann im Internet unter www.ris.bka.gv.at - Pfad: Bundesrecht – Eingabe „StVO“ in Suchworte und „93“ in Paragraph von – Suche starten – nachgelesen werden.

Wir gratulieren

95. Geburtstag

**Franz Xaver Emil
Karl Thalinger**
Bahnhofstraße 46/1
28.10.1922
Friederika Mayr
Herrengasse 12
03.10.1922
Hedwig Agnes Donner
Haidlweg 19
18.09.1922

99. Geburtstag

Emilie Reisinger
Herrengasse 12
29.10.1918

Goldene Hochzeit

**Ing. Horst Karl und
Ingrid Hildegard Riedler**
Tandlerstraße 8
15.07.1967

96. Geburtstag

Friederike Paschinger
Sausserstraße 3/3
21.10.1921

Ausgabe 10/2017

erscheint am Montag,
18. Dezember 2017



Weiterbildungsreihe

Entlastung für Pflegende Angehörige

Termin: **Freitag, 24. November, 16:00 bis 18:00 Uhr im Haus Neustadt, Flurgasse 40, Festsaal.**

Medikamentöse und nicht-medikamentöse Behandlungsmöglichkeiten bei Demenz

- Facharzt für Neurologie und Psychiatrie
- Mag. Isabell Flamme, Psychologin, Demenzberatungsstelle
- Hannelore Mayer, FSB A, Demenzberatungsstelle

Um **Anmeldung** per Telefon wird gebeten: +43 7242 417 3010

Zehn Jahre „Le Rhy Tam Tam“ im Haus Neustadt



Mit Schwung wurde kürzlich im Rahmen des „Tages der Altenarbeit“ das zehnjährige Bestehen der Trommelgruppe „Le Rhy Tam Tam“ im Haus Neustadt gefeiert. Im Jahr 2007 stellten Mitarbeiter des Hauses Neustadt fest, dass manche Bewohner auf rhythmische Klänge besonders positiv reagierten. Daraus entstand die Idee, regelmäßig gemeinsam zu trommeln.

Umgesetzt wurde die Idee mit der Gründung der Trommelgruppe „Le Rhy Tam Tam“, die für alle

Interessierten im Haus Neustadt zugänglich gemacht wurde. Die inzwischen **österreichweit bekannte Trommelgruppe** fand im Laufe der Zeit Unterstützung von zahlreichen hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeitern des Hauses, die seither begeistert mit den Senioren trommeln. Anlässlich des Jubiläums bedankte sich Generationen-Stadträtin Margarete Josseck-Herdts bei den Verantwortlichen für das Engagement und überreichte der Gruppe eine neue Trommel.



ADVENTMÄRKTE DER SENIORENBETREUUNG

Haus Neustadt

am Mittwoch, 29. November 2017,
ab 13:00 Uhr, Flurgasse 40

Haus Vogelweide-Laachen

am Freitag, 1. Dezember 2017,
ab 14:00 Uhr, Oberfeldstraße 52

Angehörigentreffen der Demenzberatungsstelle

Persönliche Beratung und Erfahrungsaustausch



Offene Angehörigentreffen

Wann: Jeden letzten Dienstag im Monat, 16:00 bis 18:00 Uhr

Wo: Demenzberatungsstelle, Haus Neustadt, Flurgasse 40

Kontakt: +43 7242 417 4821



Mag. Martina Schätz

☎ 0677 621 759 00

✉ m.schaetz@elsner-pflege.at

🌐 www.elsner-pflege.at



24-h-Betreuung daheim

So lange wie möglich aktiv zuhause bleiben:

Wir realisieren Ihren Wunsch!



AKTIVPASS 2018

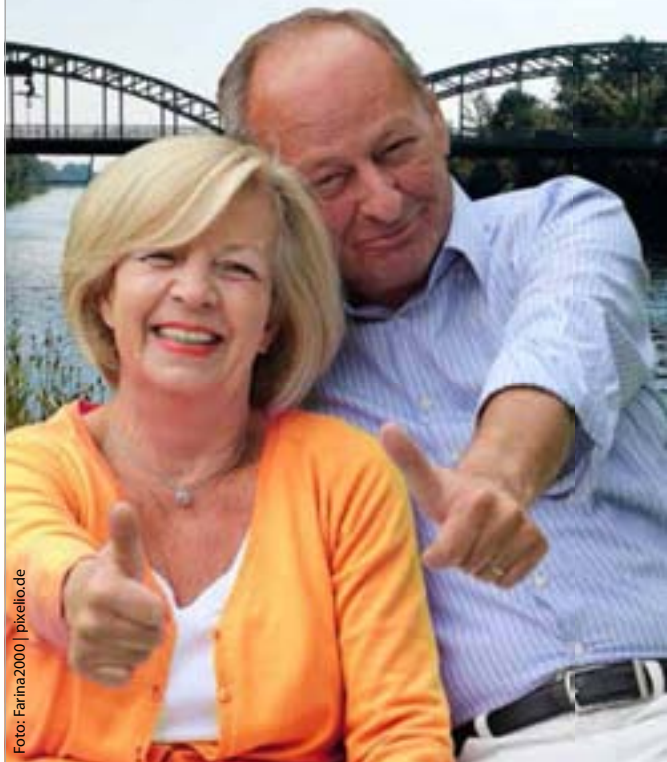


Foto: Farina2000 | pixelio.de

Ausgabe in den Generationentreffs

Lichtenegg, Salzburger Straße 89
(Eingang Am Rosenhag)
Montag, 27. November 2017 von 13:00 bis 15:00 Uhr

Noitzmühle, Eibenstraße 25
Montag, 27. November 2017 von 15:30 bis 16:30 Uhr

Vogelweide, Eiselsbergstraße 31a
Dienstag, 28. November 2017 von 13:00 bis 15:00 Uhr

Neustadt, Südtirolerstraße 44
Dienstag, 28. November 2017 von 15:30 bis 16:30 Uhr

Linzer Straße, Linzer Straße 126
Donnerstag, 30. November 2017 von 13:00 bis 14:00 Uhr

Knorrstraße, Knorrstraße 24 (Seniorenwohnheim 1)
Donnerstag, 30. November 2017 von 14:30 bis 15:30 Uhr

Puchberg, Puchberger Straße 20
Donnerstag, 30. November 2017 von 16:00 bis 17:00 Uhr

Ausgabe im Rathaus: Ab Montag, 4. Dezember 2017 im Erdgeschoß, Zi. 4, zu den folgenden Zeiten: Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr sowie Montag, Dienstag und Donnerstag zusätzlich von 14:00 bis 16:00 Uhr.

Mitzubringen: Lichtbildausweis. Weiters wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 13 Euro eingehoben. Weihnachtsgeld- beziehungsweise Ausgleichszulagenbezieher (Nachweis) erhalten den Aktivpass 2018 gratis. Für Zivilinvalide gilt als Nachweis der Behindertenausweis (70 Prozent Minderung der Erwerbsfähigkeit).



BADEWANNE RAUS BARRIEREFREIE DUSCHE REIN in 2-3 Tagen ALLES AUS EINER HAND – ZUM FIXPREIS

NACHHER

VORHER



Kundenzitat:
„Eure Monteure sind echt spitze“

VitaBad

DUSCH- & BADRENOVIERUNG

Hunderte Referenzschreiben von Kunden!

**GUTSCHEIN
SICHERN SIE SICH JETZT
DEN VITABAD-
HANDWERKERBONUS
bis zu € 450,-**

bei Abschluss bis 17.12.2017, zu dieser Aktion kein weiterer Gutschein gültig.

IHRE VORTEILE:

- Barrierefreiheit gibt Sicherheit
- Rutschfestigkeit vermeidet Stürze
- Alles aus einer Hand
- Geringer Schmutz und Lärm
- Hilfe bei Förderanträgen
- Beratung vor Ort - kostenlos



VitaBad GmbH | GF Klaus Gföhler
Jägerweg 4, 4600 Thalheim bei Wels
Ausstellung: Mo - Fr 8-12 & 13-17 Uhr
☎ 0 72 42 | 20 63 10
mail: office@vitabad.at | www.vitabad.at

WIR FREUEN UNS AUF IHREN ANRUF!

Generationentreffs der Stadt Wels

Ausflug zum Wirt

Wirt'z Gries

Mittwoch,
29. November
2017



Treffpunkt:

11:00 Uhr,
Volksschule Lichtenegg

Info und Anmeldung:

Inge Aitzetmüller
Tel. +43 7242 417 3788



Weihnachtsbackstube

Gemeinsames Kekserl backen
mit Kindern

Montag, 4. Dezember 2017

Treffpunkt: 14:00 Uhr,
Generationentreff Knorrstraße
24

Info und Anmeldung:

Gabriele Oss
Tel. +43 7242 530 19



Weihnachtsausflug

Lebkuchenhausausstellung und
Krapfenschleiferei. Bus, Führungen
und Kostproben.

Mittwoch, 6. Dezember 2017

Treffpunkt: 09:00 Uhr,
Generationentreff Puchberg,
Puchbergerstraße 20

Kosten: 20 Euro/Person

Info und Anmeldung:

Marion Harrer
Tel. +43 7242 207 392



Rat bei EDV-Fragen

Unterstützung bei Fragen rund
um den Computer und um das
Handy

Jeden ersten Montag im Monat,
15:00 bis 17:00 Uhr

Treffpunkt: Generationentreff
Lichtenegg, Am Rosenhag 2

Info und Anmeldung:

Mag. (FH) Birgit Hunyar
Tel. +43 7242 417 3011



Genießer auf Rädern

Teilnahme am Mittagstisch mit
Bring- und Holdienst

Jeden Montag, 11:30 bis
13:00 Uhr

Info und Anmeldung:

Mag. (FH) Birgit Hunyar
Tel. +43 7242 417 3011

Klangschalen- meditation

Jeden Dienstagnachmittag
Generationentreff Lichtenegg,
Am Rosenhag 2

Info und Anmeldung:

Inge Aitzetmüller
Tel. +43 7242 417 3788



Yoga

Einmal monatlich
Generationentreff Puchberg

Info und Anmeldung:

Marion Harrer
Tel. +43 7242 207 392

Die Generationentreffs bieten als offene und parteilich unabhängige Zentren Aktivitäten, Vorträge, Dienstleistungen und vor allem gemütliche Geselligkeit für alle Generationen. Vormalig bekannt unter „Tagesheimstätten“, erleben die Treffs eine Modernisierung. Informieren Sie sich unter www.wels.at/Generationentreffs über das neue Veranstaltungsprogramm!

Kontakt und Öffnungszeiten

- **Generationentreff Lichtenegg, Am Rosenhag 2**
- **Generationentreff Knorrstraße, Knorrstraße 24**
- **Generationentreff Linzer Straße, Linzer Straße 126**
- **Generationentreff Noitzmühle, Eibenstraße 25**
- **Generationentreff Vogelweide, Eiselsbergstraße 31a**
- **Generationentreff Puchberg, Puchberger Straße 20**
- **Generationentreff Neustadt, Südtiroler Straße 44**
- **Quartiercafé Gartenstadt, Otto-Loewi-Straße 2**

Ingeborg Aitzetmüller, Tel. +43 7242 417 3788
Montag bis Mittwoch: 11:15 bis 17:00 Uhr
Gabriele Oss, Tel. +43 7242 530 19
Montag bis Donnerstag: 09:00 bis 17:00 Uhr, Freitag: 09:00 bis 16:30 Uhr
Beate Haip, Tel. +43 7242 431 98
Montag bis Donnerstag: 12.30 bis 16.30 Uhr
Gilberta Leitner, Tel. +43 7242 714 95
Montag, Dienstag und Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr
Janete Gruber, Tel. +43 7242 431 97
Montag bis Donnerstag: 11:30 bis 17:00 Uhr
Marion Harrer, Tel. +43 7242 207 392
Montag bis Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr
Monika Burndorfer, Tel. +43 7242 714 98
Montag bis Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr
Marion Harrer, Tel. +43 7242 207 392
Freitag: 13:00 bis 16:00 Uhr



KUNSTWEIHNACHTS- MARKT IN DER BURG WELS



VON FREITAG, 15.12.2017 BIS SONNTAG, 17.12.2017

Rahmenprogramm: Auftritte des Bläserquartetts Altenhof | Lesungen der Freunde der ö. Mundartdichtung „Stelzhamerbund“ | 15-Minuten Advent-Kurzlese-Vorträge im Kinosaal | Schauschmieden | Kunsthandwerk

Freitag: 12:00 bis 18:00 Uhr | **Samstag & Sonntag:** 10:00 bis 18:00 Uhr

Eintritt: Erwachsene 2 Euro | Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre freier Eintritt

Burg Wels | Burggasse 13 | Tel. +43 7242 235 7390 | E-Mail: markt@wels.gv.at | wels.at/verwaltung



Nebel sind Wolken mit Bodenkontakt. Und Wolken kannst du sogar zu Hause herstellen.

Dieses Experiment war Teil der Ausstellung KLIMAVERSUM.

Experiment: Wie entstehen Wolken?

DU BRAUCHST:

- * transparente Plastikflasche mit Verschluss, stabil, muss aber gepresst werden können
- * warmes, fast heißes Wasser (nicht zu heiß, sonst verformt sich die Plastikflasche!)
- * Streichhölzer
- * Paravent aus schwarzem Papier

- 1.) Erhitze das Wasser mit einem Wasserkocher. Lass dir von einem Erwachsenen dabei helfen. Füll das heiße Wasser in die Plastikflasche und schüttel sie gut. Zünde ein Streichholz an, blas es aus und wirf es in die Flasche.
- 2.) Schraube die Flasche zu und drücke die Seiten fest zusammen Mindestens fünf Mal. Dann schraube die Flasche wieder auf und drücke die Seiten sanft zusammen.
- 3.) Du siehst nun kleine Wolken aufsteigen. Mit schwarzem Papier im Hintergrund als Kontrast siehst du die Wolken besser.
- 4.) Was ist passiert? Beim Zusammendrücken der Flasche entsteht darin ein Hochdruckgebiet und die Temperatur steigt. Warme Luft kann viel mehr Feuchtigkeit aufnehmen als kalte Luft. Beim Loslassen der Flasche sinkt die Lufttemperatur und die Luft nimmt wieder weniger Feuchtigkeit auf. Durch das Ausblasen des Zündholzes entsteht Ruß, also Schmutz, der in der Luft herumwirbelt. Die winzigen Wasserteilchen aus der Luft hängen sich daran und bilden immer größer werdende Tropfen – eine Wolke entsteht.



Wer versteckt sich hier im Nebel?

Nebeltage können auch etwas gruselig sein, denn man sieht viele Dinge undeutlich oder gar nicht. Was versteckt sich hinter den Nebelschwaden?

DU BRAUCHST:

- * Papier
- * Stifte
- * Buntes Papier
- * Klebstoff
- * Watte



Und so geht's:

- 1.) Male oder gestalte aus buntem Papier ein Bild.
- 2.) Ziehe Watte in lange, feine Streifen und klebe sie darüber. Es sollen nur mehr Teile deines Bildes zu sehen sein.
- 3.) Wer kann erraten, welches Tier oder welcher Gegenstand sich dahinter befindet?

© Stadt Graz/Fischer (4)



genau geschaut



© ACHTZIGZEHN/PERAUER



Finde die 5 Unterschiede

Mit freundlicher Unterstützung von



Veranstaltungshighlights in den kommenden Wochen



Eröffnung Welser Weihnachtswelt

Datum: 24. November
Uhrzeit: ab 17 Uhr
Ort: Almdorfbühne Stadtplatz
Infos: wels.at/weihnachtswelt



Besuch des Nikolaus

Datum: 06. Dezember
Uhrzeit: 17 Uhr
Ort: Almdorfbühne Stadtplatz
Infos: wels.at/weihnachtswelt



Welser Perchtenlauf

Datum: 08. Dezember
Uhrzeit: ab 18 Uhr
Ort: Stadtplatz / Rathaus Brunnen
Infos: wels.at/weihnachtswelt



Besuch der Raurischer Goldknappen

Datum: 09. Dezember
Uhrzeit: 16 Uhr
Ort: Stadtplatz
Infos: wels.at/weihnachtswelt

Gösser-Biergarten Advent



Datum: ab 23. November
Ort: Gösser Biergarten
Infos: goesserbraeu.at

Wels checkt ein



Datum: 24. November
Ort: Hotel Hauser
Infos: wels-checkt-ein.com

YOUKI



Datum: 21. - 25. November
Ort: Medienkulturhaus
Infos: youki.at

The Sound of Christmas



Datum: 02. & 03. Dezember
Ort: Stadttheater
Infos: wels.at



Sonderausstellung



Abenteuer Informatik

Datum: ab 16. November
Ort: Welios Wels
Infos: welios.at

Weihnachtskonzert



der Schubertiade Wels

Datum: 03. Dezember
Ort: Minoriten Wels
Infos: wels.at/veranstaltungs-kalender

Alle Veranstaltungen finden Sie auch unter wels.at/veranstaltungs-kalender



ABENTEUER INFORMATIK
AB 17. NOVEMBER 2017

Für die ganze FAMILIE!

NEU! Welios® Weltraumecke


Welios® Science Shop
Geschenkkideen für Weihnachten
Tolle Experimentierkästen zur neuen Sonderausstellung „Abenteuer Informatik“.

Experimentierkästen

Das **Mitmach-Museum** für Technik und Naturwissenschaften auf 3.000 m²!

welios®
Zukunft begreifen

WELS **emw Gruppe** **fb.com/welios** Infos und Uhrzeiten unter **www.welios.at**
Welios® Weliosplatz 1, 4600 Wels
Tel.: +43 (0)7242-909 200

 +43 0650/ 896 10 11

AUSTRO HAUS **ETZI-HAUS** 

WELS/WIMPASSING

Steinbrechstraße



Leistbare Einfamilienhäuser in bester Lage

- 11 Grundstücke zur Einzelhausbebauung
- Grundstücksgrößen ab 509 m²
- Freie Haustypenwahl
- Hohe Wohnqualität und optimale Infrastruktur
- Ziegelmassivbauweise

www.etzi-haus.com/wels

WELS/PERNAU

Raslweg/Anastasius-Grün-Gasse



Wohnen am Stadtrand und doch im Grünen

- 8 Doppelhaushälften
- Grundstücksgrößen 336 - 359 m²
- Wohnfläche: 115 - 133 m²
- Hochwertige Ziegelmassivbauweise
- Perfekte Infrastruktur

www.etzi-haus.com/wels-raslweg

Volkshochschule der Stadt Wels



706-NO; VHS-Noitzmühle

Adventkranz-Binden

Freitag, 24. November

14:00 bis 19:00 Uhr

Eine Zusammenkunft mit
Martina Dirisamer**Kosten:** 30 Euro
(Materialkosten extra!)

601-PE; VHS-Pernau

Sushi für Anfänger

Dienstag, 28. November

18:00 bis 22:00 Uhr

Eine Zusammenkunft mit
Joana Aumüller**Kosten:** 30 Euro
(Lebensmittelkosten extra!)

396-PE; VHS-Pernau

Weihnachtsbäckerei einmal ganz anders: Mit Gewürzen und Kräutern!

Donnerstag, 30. November

15:00 bis 18:30 Uhr

Eine Zusammenkunft mit
Adelheid Entinger**Kosten:** 36 Euro
(Lebensmittelkosten extra!)431-ZE; Kindergarten
Wimpassing

Weihnachtsmenü

Mittwoch, 6. Dezember

18:00 bis 22:00 Uhr

Eine Zusammenkunft mit
Mario Häusler**Kosten:** 30 Euro
(Lebensmittelkosten extra!)

272-NO; VHS-Noitzmühle

Geschenke aus der Hexenküche

Mittwoch, 6. Dezember

15:00 bis 18:30 Uhr

Eine Zusammenkunft mit
Adelheid Entinger**Kosten:** 32 Euro
(Materialkosten extra!)

443-NO; VHS-Noitzmühle

Pendeln leicht gemacht

Freitag, 8. Dezember

09:00 bis 17:00 Uhr

Eine Zusammenkunft mit
Martina Dirisamer**Kosten:** 55 Euro (Pendelset
von Schirner mitnehmen)

Kontakt und Öffnungszeiten

VHS Geschäftsstelle Dreiklang-Herminenhof

Maria-Theresia-Straße 33/I
Tel. +43 7242 235 7120 oder 7110
E-Mail: vhs@wels.gv.at

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag
08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch und Freitag
08:00 bis 12:00 Uhr

Zweigstelle Noitzmühle

Föhrenstraße 13
Tel. +43 7242 235 1650
E-Mail: vhs@wels.gv.at

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und
Donnerstag
08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch und Freitag
08:00 bis 12:00 Uhr

Zweigstelle Pernau

Ingeborg-Bachmann-Straße 23
Tel. +43 7242 235 1660
E-Mail: vhs@wels.gv.at

Öffnungszeiten:

Mittwoch
08:00 bis 12:00 Uhr

www.vhs-wels.at





Wir suchen für die **Abteilung Städtische Dienstleistungen, Dienststelle Facility Management**, eine(n)

MAURER-FACHARBEITERIN/ MAURER-FACHARBEITER

(MIT ABGESCHLOSSENER AUSBILDUNG, VOLLBESCHÄFTIGUNG, FUNKTIONSLAUFBAHN 19)

BESONDERE BEWERBUNGSVORAUSSETZUNGEN:

- Idealerweise verfügen Sie über mehrjährige facheinschlägige Berufserfahrung und
- besitzen den B-Führerschein.

Bewerbungsfrist: 04.12.2017

Allgemeine Bewerbungsvoraussetzungen: Erfüllung der Anstellungserfordernisse nach den dienstrechtlichen Vorschriften, Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft

Informationen: Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte an den Magistrat der Stadt Wels, 4600 Wels, Stadtplatz 1, Dienststelle Personal, Rathaus, 4. Stock, Zi. 431, Hermann Fuchs, Tel. +43 7242 235 4100, E-Mail: pers@wels.gv.at.

Weitere Informationen zu diesen und anderen Stellenausschreibungen (E-Werk Wels AG und Welios® - OÖ Science Center Wels) finden Sie auf unserer **Homepage unter www.wels.gv.at/jobs**



BESTATTUNG DER STADT WELS GMBH

Wenn Sie uns brauchen

**.... sind wir, wie gewohnt, in unseren
Büroräumen am Stadtplatz 20
gegenüber der Stadtpfarrkirche,
beim Eingang zum Burggarten
für Sie da!**



**4600 Wels, Stadtplatz 20
Telefon 0 72 42 / 47 0 64
office@bestattung-wels.at
www.bestattung-wels.at**

Unsere Trauerfeiertermine auch auf unserer Homepage!

**Wohnen im Dialog – Zusammen
für eine gute Nachbarschaft!**



Das Team von „**Wohnen im Dialog**“ (WiD) der Volkshilfe FMB ist eine Vor-Ort Unterstützung **im Auftrag der Stadt Wels und gemeinnütziger Bauvereinigungen**.

Das Angebot umfasst Hilfestellungen und Beteiligungsmöglichkeiten für Welser Bürger, insbesondere **Konfliktbegleitung in der Nachbarschaft, Einzugsbegleitung für Neuzugezogene und Aktionen im Siedlungsraum**.

Gespräche finden bei Bedarf in Räumlichkeiten in Ihrer Nähe oder bei Ihnen zu Hause statt.

Das Projekt „Wohnen im Dialog“ steht für:

- Die Bearbeitung von Anliegen und Problemen gemeinsam mit den Betroffenen
- Die Unterstützung des Engagements von Bewohnern
- Die Möglichkeit zur Umsetzung von Ideen im Wohngebiet
- **Abendtermine und Hausbesuche nach Vereinbarung möglich**

„WiD“ Sprechstunden Hotline:

Tel. +43 676 873 47 047

Am **Bürostandort** im **Quartier Gartenstadt**, Otto-Loewi-Straße 2, ist WiD zu folgenden Zeiten für Sie erreichbar:

Montag und Mittwoch jeweils von **15:00 bis 17:00 Uhr**

In der **Noitzmühle** ist WiD im **Quartier Noitzmühle** und im Wohngebiet zu folgenden Zeiten erreichbar:

Dienstag und Donnerstag jeweils von **17:00 bis 19:00 Uhr**



Wir suchen

EINE LEITERIN ODER EINEN LEITER FÜR DIE DIENSTSTELLE KINDERBETREUUNG (VOLLBESCHÄFTIGUNG, FUNKTIONSLAUFBAHN 10)

AUFGABENBEREICH:

- Organisation, Koordination, Führung und Beaufsichtigung der Dienststelle Kinderbetreuung einschließlich der angeschlossenen Betriebe (Kindergärten, Horte, Krabbelstuben, Zentralküche, Außenküchen, usw.)
- Federführende Mitwirkung bei der Sicherstellung eines bedarfsgerechten Kinderbetreuungsangebotes in der Stadt Wels
- Entwicklung pädagogischer Konzepte in Bezug auf die Kinderbetreuung
- Koordination der Zusammenarbeit mit privaten Kinderbetreuungseinrichtungen
- Budgetierung und Überwachung des Budgetvollzugs

BESONDERE BEWERBUNGSVORAUSSETZUNGEN:

- Idealerweise eine pädagogische oder wirtschaftliche universitäre Ausbildung, zumindest eine abgeschlossene pädagogische oder kaufmännische Ausbildung auf Maturaniveau in Verbindung mit einer langjährigen einschlägigen Berufserfahrung
- Führungserfahrung und einschlägige Berufserfahrung
- Umfangreiche Kenntnisse im Bereich der einschlägigen gesetzlichen Grundlagen und sonstigen Vorgaben
- Wirtschaftliches Verständnis
- Sehr gute kommunikative Fähigkeiten
- Einfühlungsvermögen, Teamfähigkeit
- Analytisches und strategisches Denken
- Belastbarkeit und Flexibilität
- Grundkenntnisse im Projektmanagement

Wir suchen zur **pädagogischen Betreuung** unserer Kinder in den **städtischen Kinderbetreuungs-
einrichtungen (Krabbelstuben, Kindergärten und Horte)**

PÄDAGOGISCHES FACHPERSONAL (IN VOLL- UND TEILZEITBESCHÄFTIGUNG, ENTLOHNUNGSSCHEMA KBP)

BEWERBUNGSVORAUSSETZUNGEN:

- Entsprechende Reife- und Diplomprüfung oder die Befähigungsprüfung oder eine gleichzustellende pädagogische Ausbildung (Volksschul-, Hauptschul- oder Sonderschullehramt)

Bewerbungsfrist: 04.12.2017

Allgemeine Bewerbungsvoraussetzungen: Erfüllung der Anstellungserfordernisse nach den dienstrechtlichen Vorschriften, Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft

Informationen: Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte an den Magistrat der Stadt Wels, 4600 Wels, Stadtplatz 1, Dienststelle Personal, Rathaus, 4. Stock, Zi. 431, Hermann Fuchs, Tel. +43 7242 235 4100, E-Mail: pers@wels.gv.at.

Weitere Informationen zu diesen und anderen Stellenausschreibungen (E-Werk Wels AG und Welios® - OÖ Science Center Wels) finden Sie auf unserer **Homepage unter www.wels.gv.at/jobs**

Sammeltermine Gelber Sack

Dezember 2017

Es wird gebeten, die Gelben Säcke am Abholtag ab 06:00 Uhr gut sichtbar bereit zu stellen. Die Gelben Säcke werden alle sechs Wochen abgeholt.

Bitte beachten: In den Gelben Sack gehören nur Verpackungsmaterialien.

- Vogelweide Innen, Oberthan, Puchberg West
- Vogelweide Außen
- Lichtenegg West
- Neustadt Nord, Puchberg Ost, Neustadt Ost
- Pernau Nord, Innenstadt Nordost, Innenstadt Südost
- Innenstadt Mitte
- Lichtenegg Ost, Innenstadt West
- Pernau Süd
- Neustadt Süd

Die nächsten Termine werden wieder bekannt gegeben.

Auskünfte am Misttelefon unter Tel. +43 7242 540 60.



Montag, 18. Dezember
Dienstag, 19. Dezember
Mittwoch, 20. Dezember

Donnerstag, 21. Dez.

Freitag, 22. Dezember
Mittwoch, 27. Dezember
Donnerstag, 28. Dez.
Freitag, 29. Dezember
Freitag, 29. Dezember

Öffnungszeiten ASZ

Altstoffsammelzentrum Wels-Nord

Florianiweg 9, Tel. +43 7242 542 73

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag **08:30 bis 19:00 Uhr**
Samstag **08:30 bis 13:00 Uhr**

Altstoffsammelzentrum Mitterhoferstraße 100

Tel. +43 7242 601 180

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag **07:30 bis 16:00 Uhr**
Samstag **08:30 bis 12:00 Uhr**

Altstoffsammelzentrum Thalheim

Am Thalbach 110, Tel. +43 7242 934 88 44

Öffnungszeiten:

Montag **14:00 bis 19:00 Uhr**
Mittwoch **13:00 bis 18:00 Uhr**
Freitag **08:00 bis 18:00 Uhr**
Samstag **08:00 bis 12:00 Uhr**

Altstoffsammelzentrum Gunkskirchen

Krenglbacher Str. 30, Tel. +43 7246 202 75

Öffnungszeiten:

Montag **08:00 bis 12:00 Uhr**
Mittwoch **12:00 bis 18:00 Uhr**
Donnerstag **14:00 bis 18:00 Uhr**
Freitag **12:00 bis 18:00 Uhr**
Samstag **08:00 bis 12:00 Uhr**



**ASZ Thalheim
und Gunkskirchen
sind auch für
Welsler nutzbar!**



Alte Elektrogeräte gehören ins Altstoffsammelzentrum!

Die richtige Entsorgung von Elektroaltgeräten liefert wertvolle Sekundärrohstoffe für neue Produkte.

Zwar wird in Österreich gut die Hälfte von rund 180.000 Tonnen Elektroaltgeräten den kommunalen Sammelstellen – und somit einer fachgerechten Entsorgung – zugeführt. Aber was geschieht mit dem Rest? Dieser liegt im Keller, landet fälschlicherweise im Restmüll oder gerät in die Hände illegaler Altstoffsammler – sogenannte „Kleinmaschinenbrigaden“ –, welche die Elektrogeräte ins Ausland bringen. Damit gehen für Österreich jährlich wertvolle Rohstoffe verloren und ein Schaden in Höhe von mehreren Mio. Euro entsteht. Denn viele dieser Geräte enthalten kostbare Edelmetalle wie Gold, Kupfer, Kobalt oder Seltene Erden.

Nur die ordnungsgemäße Entsorgung im Altstoffsammelzentrum oder in den Verkaufsstellen des Handels garantiert, dass die Elektroaltgeräte fach- und umweltgerecht wiederverwertet werden.

Umweltprofi-Tipp: „Übergeben Sie alte Elektrogeräte keinesfalls unbefugten Sammlern! Bringen Sie diese bitte ins nächste Altstoffsammelzentrum.“

wels.at



Zahnärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Der zahnärztliche Wochenenddienst wird an den angegebenen Samstagen, Sonn- und Feiertagen jeweils in der Zeit von 09:00 bis 11:00 Uhr in den Ordinationen der unten angeführten Zahnärzte durchgeführt:

- **Dr. Lukas Marszycki** +43 7242 210 380
Wels, Schloßstraße 19 am 25. und 26. November
- **Dr. Wolfgang Schlecht** +43 7242 447 51
Wels, Maximilianstraße 10 am 8., 9. und 10. Dezember
- **Dr. Stefan Schmidinger** +43 7242 476 67
Wels, Rablstraße 40 am 16. und 17. Dezember
- **Dr. Thomas Schmidinger** +43 7242 443 31
Wels, Herrengasse 3 am 23. Dezember

Aktuelle Notdienste-Zahnärzte, Apotheken und Rotes Kreuz sind auch immer aktuell im Internet unter: www.zahnaerztekammer.at zu finden!

Täglicher Ärzte-Notdienst

Montag bis Freitag von 14:00 bis 7:00 Uhr früh
Samstag bis Montag von 7:00 bis 7:00 Uhr
(auch an Feiertagen)

Notdienst-Rufnummer des Roten Kreuzes: **141**

Verein Tagesmütter

Martin-Luther-Platz 1
Mo bis Fr 08:30-12:30 Uhr,
Nachmittagstermin nach Vereinbarung, Tel. +43 7242 617 05, Projekt Bienenhaus, Kindertreff, Martin-Luther-Platz 4, Mo bis Fr 07:30 bis 13:00 Uhr, Tel. +43 7242 511 59

Familienberatungsstelle

Am Rosenhag 2, Tel. +43 7242 295 86, E-Mail: familienberatung.spb@wels.gv.at, Mo u. Mi 14:00 bis 17:00 Uhr, Termine nach tel. Vereinbarung!

Frauenberatungsstelle

Martin Luther-Platz 1, 4. Stock. Tel. +43 7242 452 93, Mo 10:00 bis 18:00 Uhr, Di bis Fr 08:30 bis 11:00 Uhr.

Kostenlose Rechtsberatung

Rechtsanwaltskammer für Oberösterreich:

2. Dezember:
Mag. Dr. Axel Michael Dallinger

16. Dezember:
DDr. Wolfgang Doppelbauer
jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr im Rathaus, Eingang Traungasse 6, EG, Zimmer 22. Anmeldung vor Ort bis 11:00 Uhr!

Arche Wels

Tierheim, Tierheimstraße 40
Di, Mi, Fr und Samstag von 13:00 bis 17:00 Uhr,
Mo, Do, So und Feiertage geschlossen. Telefonische Terminvereinbarung unter Tel. +43 7242 235 7658 (Büro). In Notfällen Tierrettung Nummer +43 664 276 38 48

Drogenberatungsstelle Circle

Richard-Wagner-Straße 3
Tel. +43 7242 452 74, E-Mail: circle.spb@wels.gv.at, Mo und Do 14:00 bis 17:00 Uhr, Mi 09:00 bis 12:00 Uhr, Termine nach tel. Vereinbarung!

Apotheken-Kalender



November	
1 Adler-Apotheke Stadtplatz 13, Tel. +43 7242 490 16	
2 Einhorn-Apotheke Plobergerstraße 7, Tel. +43 7242 464 88	Do 23 G
3 Falken-Apotheke (Lichtenegg) Ecke Salzburger Str./Schulstr., Tel. +43 7242 454 22	Fr 24 7
4 Föhren-Apotheke (Noitzmühle) Föhrenstraße 15, Tel. +43 7242 559 55	Sa 25 B 5
5 Hubertus-Apotheke (Vogelweide) Ferdinand-Wiesinger-Straße 12, Tel. +43 7242 467 09	So 26 6
6 Linden-Apotheke (Gartenstadt) Wimpassinger Straße 34, Tel. +43 7242 692 90	Mo 27 3
7 Schutzengel-Apotheke (Neustadt) Eferdinger Straße 20, Tel. +43 7242 470 98	Di 28 M2
8 Steinbock-Apotheke (Pernau) Hans-Sachs-Straße 80, Tel. +43 7242 474 04	Mi 29 F
9 Stern-Apotheke Bahnhofstraße 11, Tel. +43 7242 467 11	Do 30 9
N Apotheke Wels-Nord Oberfeldstraße 95, Tel. +43 7242 728 22	
W Apotheke im Welas Park Ginzkeystraße 27, Tel. +43 7242 207 506	
F Franziskus-Apotheke Oberfeldstraße 35, Tel. +43 7242 207 420	
S SCW-Apotheke Salzburger Str. 223, Tel. +43 7242 206 971	
G Sonnen-Apotheke (Gunskirchen) Welser Straße 6, Tel. +43 7246 8700	
T Thalheim-Apotheke (Thalheim) Rodlbergerstr. 35, Tel. +43 7242 430 07	
M1 Apotheke Zur Welser Heide Marchtrenk Welser Straße 2, Tel. +43 7243 522 75	
M2 Markt-Apotheke Marchtrenk Linzer Str. 58, Tel. +43 7243 547 00-0	
B Apotheke Buchkirchen Hauptstraße 15, Tel. +43 7242 211 991	
Dezember	
	Fr 1 1
	Sa 2 N
	So 3 8
	Mo 4 S
	Di 5 5 B
	Mi 6 M1
	Do 7 W
	Fr 8 4
	Sa 9 2
	So 10 9
	Mo 11 1
	Di 12 T
	Mi 13 G
	Do 14 7
	Fr 15 B 5
	Sa 16 6
	So 17 3
	Mo 18 M2
	Di 19 F
	Mi 20 9
	Do 21 1

Apothekenruf **1455** und **Apo-APP**.
Näheres unter www.apotheker.or.at
Not- und Bereitschaftsdienst:
Montag bis Freitag ab 18:00 Uhr, Samstag ab 6:00 Uhr, Sonn- und Feiertage ab 09:00 Uhr (bis jeweils 09:00 Uhr des Folgetages)

Beratungsstelle bei Alkoholproblemen

Brennereistraße 15, Tel. +43 7242 616 69, alkberatung.spb@wels.gv.at, Mo 10:00 bis 12:00 u. 14:00 bis 17:00 Uhr, Di 14:00 bis 19:00 Uhr, Do 10:00 bis 12:00 u. 14:00 bis 20:00 Uhr, Termine nach tel. Vereinbarung!

Frauenhaus Wels Schutzeinrichtung

Rablstraße 14, Tel. +43 7242 678 51, **Erreichbarkeit:** Telefonisch rund um die Uhr

Kinderschutzzentrum Tandem

Dr.-Koss-Straße 2, Tel. +43 7242 671 63, **Telefonische Beratung:** Mo, Di, Do, Fr von 10:00 bis 12:00 Uhr, Mi von 14:00 bis 16:00 Uhr, Termine nach Vereinbarung, Beratung auch Freitag Nachmittag

Aktion Familie

Martin-Luther-Platz 1, 4. Stock. **Terminvereinbarung im Sekretariat:** Mo, Mi und Fr von 08:00 bis 11:00 Uhr, Tel. +43 7242 441 86

Die Amtsblatt Ausgabe 10/2017

erscheint am Montag, **18. Dezember 2017**



E-Carsharing in Wels überzeugt.

**E-Carsharing
seit dem Start:**

44 Mitglieder,
280 Fahrten, 16.000
Kilometer.



nomic.cc



Welser sind begeistert vom neuen E-Carsharing.

Hugo Pichler (Sektionsleiter Basketball) fährt die jungen Sportler zum Training und ist begeistert: „Der Wagen ist super, die Technik perfekt.“

Auch Andrea Hackl ist überzeugt: „Eine sehr fortschrittliche Initiative und ein gelungenes Gesamtkonzept. Der Preis ist absolut günstig.“

Thomas Daneliuk nutzt den Zoe für größere Besorgungen und für die Fahrt zum Schwimmkurs: „Ich bin zu 100 Prozent begeistert vom E-Carsharing von Wels Strom. E-Autos sind die Zukunft!“

Weitere Erfahrungsberichte finden Sie auf welsstrom.at/e-carsharing.

Jetzt anmelden und dabei sein!

Weitere Informationen (Tarife, Preismodell) und Anmeldung unter welsstrom.at/e-carsharing,
im Kundenzentrum (Pfarrgasse 1, 4600 Wels) und telefonisch unter 07242 493-100.



WELS STROM
OMW Gruppe